

Land      Haushaltsnummer  
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

**EVSHB**

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Seite 2 dieses Fragebogens.

# Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2013

## Haushaltsbuch

**EVS** 2013

**Anschreibequartal:**

1. Monat

2. Monat

3. Monat

## Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe – bestehend aus den Erhebungsteilen Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch und Feinaufzeichnung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren – wird von den Statistischen Ämtern der Länder in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt bundesweit bei rund 60 000 Haushalten durchgeführt. Die Erhebung dient der Gewinnung aktueller statistischer Daten über die Zusammensetzung der Haushalte, ihre wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse, ihre Aus-rüstung mit technischen Gebrauchsgütern sowie ihre Einnahmen nach Quellen und Verwendungen für den privaten Konsum, Steuern und Abgaben, Sozialver-sicherungsbeiträge, Rückzahlung von Schulden, Ver-mögensbildung und für sonstige Zwecke. Die Daten liefern wertvolle Ergebnisse für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Beispielsweise bilden sie eine wichtige Datengrundlage für die Armut- und Reichtumsbericht-erstellung der Bundesregierung. Die Ergebnisse zum privaten Konsum werden u. a. für die Festsetzung des Wägungsschemas der Verbraucherpreisstatistik verwendet.

### Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erfragt werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 15 Absatz 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelanga-ben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so ano-nymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden könnten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Per-sonen, die Einzelangaben erhalten.

### Hilfsmerkmale, Haushaltsnummer, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Auskunftserteilenden sind Hilfs-merkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von vornherein ge-trennt von den Erhebungsunterlagen zusammen mit der Haushaltsnummer aufbewahrt und vernichtet, sobald sie für die Durchführung der Erhebung nicht mehr benötigt werden.

Die in den Erhebungsunterlagen als Hilfsmerkmale anzu-gebenden Vornamen sind für eine zutreffende Zuordnung der Erhebungsmerkmale zu den Haushaltsmitgliedern erforderlich. Sie werden zusammen mit den Erhebungs-unterlagen spätestens nach Abschluss der maschinell durchgeführten Plausibilitätskontrolle vernichtet.

Die Haushaltsnummer unterscheidet die an der Erhe-bung beteiligten Haushalte.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	4
<b>A Veränderungen in der Zusammensetzung und der Wohnsituation des Haushalts</b> .....	5
<b>B Angaben zur Erwerbstätigkeit/beruflichen Tätigkeit</b> .....	11
<b>C Einkünfte aus selbstständiger bzw. landwirtschaftlicher Tätigkeit</b> .....	13
<b>Einnahmen, Abzüge und Beiträge</b>	
Allgemeine Hinweise .....	14
<b>D Personenbezogene Einnahmen</b> .....	16
<b>E Weitere Einnahmen und Erstattungen</b> .....	28
<b>F Einnahmen und Entnahmen aus Vermögen</b> .....	29
<b>G Girokontostand und Bargeldbestand</b> .....	29
<b>Sacheinnahmen</b>	
<b>H1 Deputate und Sachentnahmen</b> .....	30
<b>H2 Sachspenden</b> .....	31
<b>H3 Erzeugnisse aus dem selbst genutzten Garten oder eigener Kleintierhaltung</b> .....	31
<b>Ausgaben</b>	
Allgemeine Hinweise und Beispiele .....	33
<b>I Ausgaben für Wohnen und Energie</b> .....	37
<b>J Verkehr</b> .....	43
<b>K Post und Telekommunikation</b> .....	43
<b>L Gesundheit und Körperpflege</b> .....	45
<b>M Bekleidung und Schuhe</b> .....	47
<b>N Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände, laufende Haushaltsführung</b> .....	49
<b>O Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b> .....	51
<b>P Gaststätten, Kantinen, Hotels, Pensionen</b> .....	53
<b>Q Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren</b> .....	53
<b>R Bildungswesen und Kinderbetreuung</b> .....	55
<b>S Sonstige Waren und Dienstleistungen</b> .....	55
<b>T Versicherungsbeiträge</b> .....	57
<b>U Bildung von Geldvermögen</b> .....	59
<b>V Restzahlungen, Ratenzahlungen, Soll- und Überziehungszinsen</b> .....	59
<b>W Neuaufnahme von Hypotheken-/Konsumentenkrediten sowie zukünftig noch zu leistende Restzahlungen</b> .....	59
<b>X Alphabetisches Stichwortverzeichnis</b> .....	60
<b>Y Bemerkungen</b> .....	70

## Allgemeine Hinweise

Im Haushaltsbuch der EVS werden Veränderungen Ihres Haushalts seit Jahresbeginn, die Einnahmen aller Mitglieder Ihres Haushalts sowie die Ausgaben abgefragt. Manche Angaben müssen Sie für einzelne Personen (Einkommen, Abzüge vom Einkommen), andere für den Haushalt insgesamt vornehmen (z. B. Ausgaben für den privaten Verbrauch). Das Haushaltsbuch bietet dabei Platz für Angaben von vier Personen. Falls in Ihrem Haushalt mehr als vier Personen leben, füllen Sie bitte einen Ergänzungsbogen aus.

Das Haushaltsbuch sollte möglichst von der Person geführt werden, die über die Einnahmen und Ausgaben des Haushalts am besten informiert ist. Meist ist das diejenige, die die Einkäufe erledigt oder die finanziellen Angelegenheiten des Haushalts regelt.

Bitte tragen Sie in das Haushaltsbuch nur volle Eurobeträge ein; runden Sie bitte Ihre Angaben. Das heißt, Beträge von weniger als 50 Cent lassen Sie unberücksichtigt; bei Beträgen von 50 bis 99 Cent runden Sie auf.

Zahlungsvorgänge innerhalb Ihres Haushalts (Taschengeld für die Kinder, Haushaltsgeld) sind nicht einzutragen.

Um Ihnen die Zuordnung der Einnahme- und Ausgabepositionen zu erleichtern, nutzen Sie bitte das alphabetische Stichwortverzeichnis ab Seite 60 des Haushaltsbuches. Sollten Sie dennoch einzelne Einnahmen oder Ausgaben nicht zuordnen können, notieren Sie diese bitte mit Datum und Angabe des Betrages auf der letzten Seite des Haushaltsbuches („Bemerkungen“). Diese Seite können Sie auch für Anmerkungen und Kommentare nutzen.

**Das statistische Amt Ihres Landes steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.**

## A Veränderungen in der Zusammensetzung und der Wohnsituation des Haushalts

### 1.1 Sind seit Januar 2013 bis zum Ende dieses Anschreibequartals Haushaltsmitglieder ausgezogen oder verstorben?

**I** Haushaltsmitglieder sind Personen, die dauerhaft dem Haushalt angehören (Haupteinkommensbezieher/-in, Ehe-/Lebenspartner/-in, Lebensgefährte/Lebensgefährtin, Kinder, verwandte, verschwägerte und sonstige familienfremde Personen, die im Haushalt leben).

Bei zeitweiliger Abwesenheit zählen Personen nur dann zum Haushalt, wenn sie ihren Lebensunterhalt gemeinsam mit dem Haushalt finanzieren und ihre Ausgaben mit dem Haushalt teilen.

Nein ...   Weiter mit Frage 1.3.

Ja .....

### 1.2 Wann sind die Haushaltsmitglieder ausgeschieden und was war der Grund des Ausscheidens?

Geben Sie bitte auch den Vornamen und das Geburtsjahr an.

Vorname	Geburtsjahr	Monat des Ausscheidens	Grund des Ausscheidens
1	2	3	4
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 1.3 Sind seit Januar 2013 bis zum Ende dieses Anschreibequartals – neue Personen zum Haushalt dauerhaft hinzugekommen oder – Veränderungen für Haushaltsmitglieder eingetreten, wie z. B. Stellung im Haushalt, Familienstand, soziale Stellung, Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, höchster allgemein- bildender Schulabschluss und Ausbildungsabschluss (siehe Merkmale auf den Seiten 6 bis 8)?

Nein ...   Weiter mit Frage 13.1.

Ja .....

**i** Bei **Hinzukommen** von Haushaltsmitgliedern füllen Sie bitte alle Fragen aus.

**Veränderungen** tragen Sie bitte **nur dort** ein, wo es tatsächlich Änderungen gegeben hat.

Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein.  
 (Bei Namensgleichheit z. B. Frank I, Frank II) .....

**Monat der Veränderung** .....

**2 Beziehung zum Haupteinkommensbezieher bzw. zur Haupteinkommensbezieherin ?**

- 1 = Haupteinkommensbezieher/-in
- 2 = Ehe-, Lebenspartner/-in oder Lebensgefährte/Lebensgefährtin
- 3 = Kind (auch Stief-, Adoptiv-, Pflege-, Schwiegerkind)
- 4 = Bruder/Schwester (auch Stief-, Adoptiv-, Pflegegeschwister)

- 5 = Enkelkind/Urenkelkind (auch Stief-, Adoptiv-, Pflegeenkelkind)
- 6 = Vater/Mutter (auch Stief-, Pflege-, Schwiegereltern)
- 7 = anders verwandt/verschwägert
- 8 = nicht verwandt/verschwägert

**3 Geschlecht**

1 = männlich

2 = weiblich

**4 Geburtsjahr (JJ)**

**5 Familienstand**

- 1 = ledig
- 2 = verheiratet
- 3 = verwitwet
- 4 = geschieden
- 5 = dauernd getrennt lebend

- 6 = eingetragene Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich)
- 7 = eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
- 8 = eingetragene/-r Lebenspartner/-in verstorben

**6 Staatsangehörigkeit**

**i** Bei **doppelter Staatsangehörigkeit** bitte diejenige angeben, die Ihnen am wichtigsten ist („1“, „2“ oder „3“).

- 1 = deutsche Staatsangehörigkeit
- 2 = übrige Europäische Union: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern
- 3 = sonstige Staatsangehörigkeit, staatenlos

**7 Höchster allgemeinbildender Schulabschluss**

**i** Schüler/-innen geben bitte den bis jetzt erreichten Schulabschluss an.

- 1 = (noch) keinen Schulabschluss
- 2 = Haupt-/Volksschulabschluss
- 3 = Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR
- 4 = Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss
- 5 = Fachhochschulreife
- 6 = Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein. ....

**8 Höchster Ausbildungsabschluss**

- |   |   |
|---|---|
| 1 = (noch) keinen beruflichen Ausbildungs-, Fachhochschul oder Hochschulabschluss<br>2 = Anlernausbildung oder berufliches Praktikum<br>3 = Berufsvorbereitungsjahr<br>4 = Lehre/Berufsausbildung, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung<br>5 = Berufsfachschule/Kollegschule<br>6 = 1-jährige Schule des Gesundheitswesens | 7 = Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss<br>8 = 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens (z. B. PTA, MTA) oder einer Fachakademie<br>9 = Fachschule der DDR<br>10 = Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule<br>11 = Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)<br>12 = Universität, wissenschaftliche Hochschule, Kunsthochschule<br>13 = Promotion |
|---|---|

**9 Soziale Stellung**

- |   |   |
|---|---|
| 1 = Landwirt/-in (falls selbstständig)<br>2 = Selbstständige/-r, Freiberufler/-in<br>3 = mithelfende/-r Familienangehörige/-r in einem Gewerbe- bzw. landwirtschaftlichen Betrieb<br>4 = Beamter/Beamtin, Richter/-in, Berufssoldat/-in, Zeitsoldat/-in<br>5 = Angestellte/-r, kaufm./techn. Auszubildende/-r,<br>6 = Arbeiter/-in, gewerbl. Auszubildende/-r<br>7 = Person im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr | 8 = Wehrdienstleistende/-r<br>9 = Arbeitslose/-r<br>10= Altersrentner/-in, Invalidenrentner/-in (aus eigener Erwerbstätigkeit, auch im Vorruhestand)<br>11 = Pensionär/-in (aus eigener Erwerbstätigkeit)<br>12= Schüler/-in<br>13= Student/-in<br>14= Hausfrau, Hausmann<br>15 = Sonstige Nichterwerbstätige (z. B. nicht schulpflichtiges Kind) |
|---|---|

**i Personen in Altersteilzeit** geben bitte die soziale Stellung vor Antritt der Altersteilzeit an.

**Personen in Elternzeit** mit einem ungekündigten Arbeitsvertrag geben bitte die soziale Stellung vor Antritt der Elternzeit an.

**Umschüler/-innen**, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten, tragen bitte „9“ ein. Erhalten sie Zahlungen vom Betrieb, bitte „5“ bzw. „6“ eintragen.


Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein. ....

## 10 Gesetzliche Rentenversicherung

1 = pflichtversichert als Arbeitnehmer/-in  
2 = pflichtversichert als Selbstständige/-r oder Landwirt/-in

3 = freiwillig versichert (ohne Lebensversicherung auf Rentenbasis bzw. befreiende Lebensversicherung)  
4 = beitragsfrei  
5 = nicht versichert

Die **gesetzliche Rentenversicherung** umfasst alle Träger der „Deutschen Rentenversicherung“ und die landwirtschaftlichen Alterskassen.

Mitglieder eines **berufsständischen Versorgungswerkes** (z. B. Ärzte/Ärztinnen, Architekten/Architektinnen) tragen bitte „1“, „2“ oder „3“ ein.

**Arbeitslose**, die Arbeitslosengeld I erhalten, Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr, Wehrdienstleistende und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

**Rentner/-innen**, Beamte/Beamtinnen, Pensionäre/Pensionärinnen geben bitte „5“ an.

**Arbeitslosengeld II-Bezieher** geben bitte „4“ an.

## 11 Krankenversicherung

1 = selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung  
2 = mitversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung  
3 = freiwillig selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung

4 = freiwillig mitversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung  
5 = private Krankenversicherung  
6 = Anspruch auf Krankenversorgung  
7 = nicht versichert

Gemeint ist die Hauptversicherung im Krankheitsfall, keine Zusatzversicherungen, wie z. B. für Krankenhaustagegeld, Zahnersatz.

Anspruch auf Krankenversorgung“ haben Angehörige der Landespolizei bzw. Bundespolizei und der Bundeswehr im Rahmen der freien Heilfürsorge. Bitte „6“ eintragen.

Arbeitslose, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten, tragen bitte „1“ oder „2“ ein.

Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

## 12 Pflegeversicherung

1 = selbst versichert in der sozialen Pflegeversicherung  
2 = mitversichert in der sozialen Pflegeversicherung

3 = selbst versichert in der privaten Pflegeversicherung  
4 = mitversichert in der privaten Pflegeversicherung  
5 = nicht versichert

Gemeint ist die Hauptversicherung für den Pflegefall, nicht jedoch Zusatzversicherungen.

Personen mit privater Krankenversicherung sind in der Regel auch in der privaten Pflegeversicherung versichert.

Personen mit gesetzlicher Krankenversicherung sind in der Regel auch in der sozialen Pflegeversicherung versichert.

Dies trifft auch für mitversicherte Ehegatten oder Kinder zu.


Arbeitslose, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten, geben bitte „1“ oder „2“ an.

Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**13.1 Sind Sie seit Januar 2013 bis zum Ende dieses Anschreibequartals in eine neue Wohnung gezogen oder haben sich andere wichtige Veränderungen bei Ihrer Hauptwohnung ergeben?**

Nein ....   Weiter mit Frage 18.1.

Ja .....

**13.2 Haben sich diese Veränderungen im Laufe dieses Anschreibequartals ergeben, tragen Sie bitte den Monat der Veränderung ein:**

Monat

## 15 Wohnform

Mietfrei bedeutet, dass an den Vermieter/die Vermieterin keine Zahlungen geleistet werden, bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser Heizung, Müllabfuhr). Mietfrei trifft nicht zu, wenn die Miete für die Hauptwohnung von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für Ihre Kinder) gezahlt wird.

## 16 Wohnfläche

Zur Wohnfläche zählen die Flächen folgender Räume:

- Wohn- und Schlafräume (auch untervermietete sowie außerhalb des Wohnungsabschlusses befindliche Räume, wie z. B. Mansarden, wenn zu Wohnzwecken genutzt),
- Küchen,
- Nebenräume (Bad, Toilette, Flur usw.),
- Wohnräume, die auch teilweise oder zeitlich begrenzt gewerblich genutzt werden (z. B. Praxis- und Wartezimmer in Arzt- oder Rechtsanwaltswohnungen),
- Balkone, Terrassen bzw. Loggien: 1/4 der Grundfläche zählt zur Wohnfläche.

## 17.1 Heizsystem

### Fernheizung

Ganze Wohnbezirke werden von einem Heizwerk (Fernheizwerk) aus mit Fernwärme versorgt.

### Zentralheizung

Sämtliche Wohneinheiten einer Wohnanlage werden von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb der Wohnanlage (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.

### Etagenheizung

Eine Heizanlage versorgt sämtliche Räume einer Wohneinheit. Die Heizquelle (Therme) befindet sich meist in der Wohneinheit selbst.

### Einzel- und/oder Mehrraumöfen

z. B. Nachtspeicheröfen

**14 Wann wurde das Gebäude erbaut? .....**

1 = vor 1949

2 = 1949–1990

3 = 1991–2000

4 = 2001 oder später

**15 In welcher Wohnform nutzen Sie Ihre Hauptwohnung? .....**

1 = als Eigentümer/-in des Hauses

2 = als Eigentümer/-in der Wohnung

3 = als Mieter/-in, Untermieter/-in

4 = mietfrei in einer Werkswohnung

5 = mietfrei in einer sonstigen

Wohnung bzw. einem Haus

Volle m<sup>2</sup>

**16 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat Ihre Hauptwohnung? .....**

**17.1 Mit welchem Heizsystem wird Ihre Hauptwohnung überwiegend beheizt?**

*Bitte Zutreffendes ankreuzen.*

Fernheizung .....   Weiter mit Frage 18.1.

Zentral-,

Etagenheizung ...

Einzel- und/oder

Mehrraumöfen ....

**17.2 Welche Energieart nutzen Sie überwiegend für die Heizung Ihrer Hauptwohnung? .....**

*Siehe Heizkostenabrechnung.*

1 = Strom

2 = Gas

3 = Heizöl

4 = feste Brennstoffe

(z. B. Holz, Kohle, Pellets)

5 = Sonstige (z. B. Erdwärme)

**18.1 Haben sich seit Januar 2013 bis zum Ende dieses Anschreibequartals Änderungen (auch Neuanschaffungen) bei der Nutzung von Zweit- und Freizeitwohnungen ergeben ?**

Nein ....  ► Weiter mit Abschnitt B (Seite 11).

Ja .....

**18.2 Haben sich diese Veränderungen im Laufe dieses Anschreibequartals ergeben, so tragen Sie bitte den Monat der Veränderung ein:**

Monat

Zweitwohnung .....

Freizeitwohnung ...

### 19.1 Zweitwohnung

Aus beruflichen Gründen oder zu Ausbildungszwecken genutzte Wohnung neben dem Hauptwohnsitz.

Bitte geben Sie die Anzahl der Zweitwohnungen an.

Mietfrei bedeutet, dass an den Vermieter/die Vermieterin keine Zahlungen geleistet werden, bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr). Mietfrei trifft nicht zu, wenn die Miete für die Zweitwohnung von Dritten (z. B. Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird.

### 19.3 Wohnfläche der Zweitwohnung

Erläuterungen zur Wohnfläche siehe Frage 16 (Seite 9).

Bei mehr als einer Zweitwohnung addieren Sie bitte die jeweiligen Wohnflächen.

### 20.1 Freizeitwohnung

In der Freizeit genutzte Wohnungen und Häuser (auch Datschen und Lauben, sofern sie die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen und eine Küche oder einen Raum mit fest installierter Kochgelegenheit, wie z. B. Kochnische/ Kochschrank, haben).

Bitte geben Sie die Anzahl der Freizeitwohnungen an.

Nicht dazu zählen:  
Wohnungen und Häuser, die für die Dauer des Urlaubs angemietet werden.

### 20.3 Wohnfläche der Freizeitwohnung

Erläuterungen zur Wohnfläche siehe Frage 16 (Seite 9).

Bei mehr als einer Freizeitwohnung addieren Sie bitte die jeweiligen Wohnflächen.

### 19.1 Nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine Zweitwohnung ?

Nein ....  ► Weiter mit Frage 20.1.

Ja .....  Anzahl ....

### 19.2 In welcher Wohnform nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied die Zweitwohnung ?

- 1 = als Eigentümer/-in des Hauses oder der Wohnung  
2 = als Mieter/-in  
3 = mietfrei (z. B. Werkswohnung)

Volle m<sup>2</sup>

### 19.3 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat die Zweitwohnung ?

### 20.1 Nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine Freizeitwohnung ?

Nein ....  ► Weiter mit Abschnitt B (Seite 11).

Ja .....  Anzahl ....

### 20.2 In welcher Wohnform nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied die Freizeitwohnung ?

- 1 = als Eigentümer/-in des Hauses oder der Wohnung  
2 = als Mieter/-in

Volle m<sup>2</sup>

### 20.3 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat die Freizeitwohnung ?

## B Angaben zur Erwerbstätigkeit/beruflichen Tätigkeit

1 Gehen Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal mindestens 2 Monate einer Erwerbstätigkeit bzw. einer beruflichen Tätigkeit nach ?

Nein ....   Weiter mit Seite 13.

Ja .....

**I** Geben Sie bitte die Vornamen aller Haushaltsmitglieder an, die während des Anschreibezeitraums mindestens 2 Monate berufs- bzw. erwerbstätig sind. Soweit einzelne Personen mehrere Erwerbstätigkeiten ausüben, geben Sie bitte stets die **Haupterwerbstätigkeit** an. Für Personen im Mutterschutz, in Elternzeit (mit ungekündigtem Arbeitsvertrag) sowie für Krankengeldbezieher/-innen tragen Sie bitte die zuletzt ausgeübte **Haupterwerbstätigkeit** ein.

Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein. ....

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2 Arbeiten die Personen in ihrer Haupterwerbstätigkeit als ... ?</b> 1 = Arbeitnehmer/-in in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis 2 = Arbeitnehmer/-in in einem befristeten Beschäftigungsverhältnis 3 = Auszubildende/-r 4 = Selbstständige/-r oder Freiberufler/-in mit Beschäftigten 5 = Selbstständige/-r oder Freiberufler/-in ohne Beschäftigte 6 = Mithelfende/-r Familienangehörige/-r in einem Gewerbebetrieb bzw. landwirtschaftlichen Betrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3 Arbeiten die Personen in Vollzeit oder Teilzeit ?</b> 1 = Vollzeit 2 = Teilzeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4 Wie viele Stunden beträgt die arbeitsvertraglich vereinbarte Arbeitszeit (bei Selbstständigen die übliche Arbeitszeit) pro Woche ?</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>5 Sind die Personen geringfügig beschäftigt ?</b> 1 = Ja, Mini-Job (bis 400 €) 2 = Ja, Midi-Job (über 400 € bis 800 €) 3 = Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>6 Arbeiten die Personen im öffentlichen Dienst oder in der Privatwirtschaft ?</b> 1 = Öffentlicher Dienst 2 = Privatwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein. ....

**7 In welcher Branche/welchem Wirtschaftszweig sind die Personen tätig?**

**I** Richten Sie sich bitte nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (nicht des gesamten Unternehmens).

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person

<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b> .....	01
<b>Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie</b>	
Bergbau und Gewinnung von Erdöl, Erdgas, Steinen und Erden .....	02
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren z. B. Lebensmittel, Textilien, Elektronik, Maschinen, Fahrzeuge, Mineralölverarbeitung, Druckerzeugnisse, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	03
Energieversorgung .....	04
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung .....	05
<b>Baugewerbe, Hoch- und Tiefbau</b> .....	06
<b>Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie</b>	
Groß- und Einzelhandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	07
Personen- und Güterverkehr; Lagerei (auch Post- und Kurierdienst) .....	08
Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie .....	09
<b>Information und Kommunikation</b> z. B. Telekommunikation, Dienstleistungen der Informationstechnologie, Medien und Verlagswesen .....	10
<b>Banken/Finanz- und Versicherungsdienstleister</b> .....	11
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b> .....	12

<b>Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen sowie sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen</b>	
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen z. B. Unternehmens-, Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Architektur-/Ingenieurbüro, Forschungs- und Entwicklungsleistungen, Werbung und Marktforschung .....	13
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen z. B. Vermietung beweglicher Sachen, Sicherheitsdienst, Gebäudebetreuung/-reinigung, Garten- und Landschaftsbau, Reisebüro/-veranstalter, Vermittlung von Arbeitskräften, Sekretariatsdienste, Messeveranstalter .....	14
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen</b>	
Öffentliche Verwaltung, Gerichte, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Verteidigung, Sozialversicherung .....	15
Erziehung und Unterricht z. B. Hochschule, Schule, sonstige Schule (auch Fahrschule), Kindergarten .....	16
Gesundheits- und Sozialwesen z. B. Krankenhaus, Arztpraxis, Alten- und Pflegeheim, Behindertenwerkstatt .....	17
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	
Sonstige überwiegend personenbezogene Dienstleistungen; allgemeine Reparaturen von Waren und Geräten z. B. Friseur- und Kosmetiksalon, Wäscherei, Solarium/Sauna/Bad, Bestattung .....	18
Kunst, Unterhaltung, Sport und Erholung z. B. Theater, Museum, schriftstellerische Tätigkeit, Sport- und Fitnesszentrum .....	19
Gewerkschaft, Verband, Partei und sonstige Interessenvertretung, kirchliche und religiöse Vereinigung .....	20
Konsulat, Botschaft, internationale und supranationale Organisation .....	21
Privater Haushalt mit Beschäftigten .....	22

## C Einkünfte aus selbstständiger bzw. landwirtschaftlicher Tätigkeit

### 1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Einkünfte aus selbstständiger oder landwirtschaftlicher Tätigkeit erzielt?

Nein ....   Weiter mit Seite 14.

Ja .....

Vorname	Selbstständige/-r	Landwirt/-in	hauptberuflich	nebenberuflich	Bruttoeinkünfte <sup>1</sup>	Steuer-vorauszahlung <sup>2</sup>
	Bitte ankreuzen				Quartalsbetrag in vollen Euro	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

<sup>1</sup> Schätzen Sie bitte, wie hoch Ihre Bruttoeinkünfte (Bruttogewinne) im **Anschreibequartal** vor Abzug der Einkommensteuer waren.

<sup>2</sup> Geben Sie bitte die Steuervorauszahlung an, die Sie im **Anschreibequartal** an das Finanzamt zu entrichten hatten.

### Hinweise für Selbstständige

**I** Bitte prüfen Sie, ob Sie auch **entnommene Waren** und **die Inanspruchnahme von Dienstleistungen** für den privaten Lebensunterhalt (Abschnitt H1 „Sachentnahmen“) aufgeschrieben haben.

Beachten Sie bitte, dass z. B. in Anspruch genommenes **mietfreies Wohnen**, die **private Nutzung von Firmenautos**, **persönliche Einnahme von Geschäftsessen** u. Ä. unter „Sachentnahmen“ einzutragen sind.

**Vorsorgeaufwendungen** (z. B. für Alters-, Kranken-, Pflege-, Unfall-, Lebensversicherung und Sparen) tragen Sie bitte in den Abschnitten D5 (Abzüge und Beiträge), T (Versicherungsbeiträge) oder U (Bildung von Geldvermögen) ein.

### Hinweise für Landwirte

**I** **Schätzen** Sie ein, wie hoch Ihre Bruttoeinkünfte aus dem landwirtschaftlichen Betrieb im Anschreibequartal waren (z. B. durch Verkauf von Vieh, Milch, Obst, Kartoffeln, Gemüse, Wein, Honig, Hopfen, Getreide, Tabak und andere Pflanzen, Sämereien, Holz, Fische sowie durch eingenommene Stilllegungsprämien und andere Ausgleichszahlungen).

Bitte prüfen Sie auch, ob Sie Sachentnahmen (z. B. Obst, Wein) im Abschnitt H1 sowie eventuell erzielte Bruttoeinnahmen aus Vermietung und Verpachtung im Abschnitt F/01 notiert haben.

## Einnahmen, Abzüge und Beiträge

**Tragen Sie bitte für jede Person getrennt**

- die **Einkommen**,
  - die **Abzüge und die Beiträge**
- in die Abschnitte D1 bis D5 ein.**

Es sollen grundsätzlich alle Einnahmen aller Personen angegeben werden.

Für die 5. und jede weitere Person benutzen Sie bitte den beigefügten Ergänzungsbogen.

Bei Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Renten oder Pensionen geben Sie bitte stets die **Bruttobeträge** an.

Persönliche Abzüge und Beiträge auf Ihrer Lohn-/Gehaltsabrechnung, die nicht im Abschnitt D5 aufgeführt sind, tragen Sie bitte bei der jeweiligen Ausgabeposition ein (z. B. Parkgebühren unter J/10 „Sonstige Dienstleistungen“ und Gewerkschaftsbeiträge unter S/06 „Mitgliedsbeiträge für Vereine, Parteien u. Ä.“).

Einkommen nicht volljähriger Personen sind auch diesen zuzurechnen. So sind z. B. Kindergeld, Kinderzuschuss und (Halb-)Waisenrenten als Teil des Lebensunterhalts eines Kindes und nicht etwa des Erziehungsberechtigten anzusehen.

**Tragen Sie bitte für den Haushalt insgesamt ein:**

- **Weitere Einnahmen und Erstattungen im Abschnitt E,**
- **Einnahmen und Entnahmen aus Vermögen im Abschnitt F und**
- **Girokontostände bzw. Bargeldbestände im Abschnitt G.**

## Hinweise zu ...

D1/01	Grundlohn/-gehalt	Bruttoeinkommen, d. h. vor Abzug von Steuern, Solidaritätszuschlag und Sozialversicherungsbeiträge. Zum Bruttobetrag gehört auch der Betrag der Entgeltumwandlung, d. h. der monatliche Betrag für eine betriebliche Altersversorgung, der vorab vom Arbeitgeber abgezogen wird. Etwaige Arbeitgeberzuschüsse zur betrieblichen Altersversorgung bitte unter D1/08 eintragen. Sachleistungen des Arbeitgebers wie z. B. Dienstwagen, freie Unterkunft und Verpflegung, Freifahrten u. Ä., sind im Abschnitt H1 einzutragen.
D1/04	Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	Die Ausgaben für die vermögenswirksamen Leistungen insgesamt (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) sind bei D5/16–19 einzutragen.
D1/07	Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	Hier sind die Zuschüsse des Arbeitgebers anzugeben. Beiträge des Arbeitnehmers zur befreienden Lebensversicherung sind im Abschnitt T/03 einzutragen.
D2/01 D2/03	Pensionen/Renten	auch Pensionen und Renten, die ausschließlich aus einem Versorgungsausgleich infolge Ehescheidung resultieren
D2/13	Sonstige Renten	z. B. Kriegsoffiziersrenten, Lastenausgleichsrenten, Auslandsrenten
D3/01 D3/02	Privatentnahmen	Bitte addieren Sie zu den Privatentnahmen auch die im Abschnitt D5 angegebenen Abzüge und Beiträge.
D4/09	ALG II/Sozialgeld	Bitte hier auch den Wert erhaltener Lebensmittelgutscheine und über den Regelsatz hinausgehende „Einmalige Zahlungen“ (z. B. für mehrtägige Klassenfahrt des Kindes), „Mehrbedarfzahlungen“ (z. B. an Behinderte, Schwangere, Alleinerziehende) oder „Zuschüsse“ (z. B. zur Kranken- oder Pflegeversicherung) eintragen.
D4/17	Leistungen aus dem Europäischen Sozialfonds	z. B. Stipendien, Fördergelder zur Umschulung, Weiterbildung
D4/19	Sonstige Übertragungen der gesetzlichen Krankenversicherungen	z. B. Mutterschaftsgelder, Fahrtkosten, Erstattungen von Arztkosten u. Ä. im Rahmen von Urlaubsreisen
D4/22	Staatliche Fördermittel	z. B. Wohnungsbauprämien und Riesterzulagen (bitte beides auch im Abschnitt U eintragen), Eigenheimzulagen, Fördermittel für Solarkollektoren, <b>ohne</b> Kredite, z. B. der Kreditanstalt für Wiederaufbau (Abschnitt W1)
D5/07	Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung	Betrag der Entgeltumwandlung, auch etwaiger Arbeitgeberzuschuss

## 1. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D1 Einkommen aus unselbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt</b> ( <b>einschließlich</b> Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; <b>ohne</b> einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)		
Altersteilzeitentgelt (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)		
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)		
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers		
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder		
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)		
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung		
Sonstige Einkommen (z. B. Fahr- und Essensgeldzuschüsse, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld des Arbeitgebers) Bitte genau beschreiben.		
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		
Arbeitgeberzuschüsse	zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	
	zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)		

01

02

03

04

05

06

07

08

08

08

=

09

10

11

+	+	+
+	+	+
+	+	+
+	+	+
+	+	+
+	+	+
+	+	+
=	=	=

### D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <sup>1</sup>		
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgaberenten (Brutto) <sup>1</sup>		
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <sup>1</sup>		
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		
Renten aus privaten Lebensversicherungen <sup>2</sup>		
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		
Sonstige Renten (z. B. Auslandsrenten) Bitte genau beschreiben.		

01

02

03

04

05

06

07

08

09

10

11

12

13

13


<sup>1</sup> Einschließlich Hinterbliebenenrente

<sup>2</sup> Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung



Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)**

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
Bitte genau beschreiben.	03			

**D4 Öffentliche Zahlungen **2****

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss (für Eigentümer) nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II)	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>4</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	14			
Sonstige laufende Übertragungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	15			
Einmalige Übertragungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	16			
Leistungen aus dem Europäischen Sozialfonds	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Übertragungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen	23			
Bitte genau beschreiben.	23			

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen, Zinsabschlagsteuer)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 4</b> (auch Rentner/-in)	09		
	Zusatzbeiträge	10		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 3 4</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	12			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	13			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	14			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>6</b>	15			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	16		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	17		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	18		
	für Käufe von Wertpapieren	19		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen, Anteil für die private Nutzung des Dienst-Pkw)	20			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**5** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**6** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.

## 2. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D1 Einkommen aus unselbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt</b> (einschließlich Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; <b>ohne</b> einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
<b>Altersteilzeitentgelt</b> (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Fahr- und Essensgeldzuschüsse, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld des Arbeitgebers)	08	+	+	+
Bitte genau beschreiben.	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		=	=	=
Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09			
zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10			
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

### D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <b>1</b>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <b>1</b>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <b>1</b>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <b>2</b>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten (z. B. Auslandsrenten)		13			
Bitte genau beschreiben.		13			

**1** Einschließlich Hinterbliebenenrente

**2** Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)**

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
Bitte genau beschreiben.	03			

**D4 Öffentliche Zahlungen **2****

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss (für Eigentümer) nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II)	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>4</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	14			
Sonstige laufende Übertragungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	15			
Einmalige Übertragungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	16			
Leistungen aus dem Europäischen Sozialfonds	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Übertragungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen	23			
Bitte genau beschreiben.	23			

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen, Zinsabschlagsteuer)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 4</b> (auch Rentner/-in)	09		
	Zusatzbeiträge	10		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 3 4</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	12			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	13			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	14			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>6</b>	15			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	16		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	17		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	18		
	für Käufe von Wertpapieren	19		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen, Anteil für die private Nutzung des Dienst-Pkw)	20			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**5** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**6** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.



Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
Bitte genau beschreiben.	03			

### D4 Öffentliche Zahlungen **2**

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss (für Eigentümer) nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II)	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>4</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	14			
Sonstige laufende Übertragungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	15			
Einmalige Übertragungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	16			
Leistungen aus dem Europäischen Sozialfonds	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Übertragungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen	23			
Bitte genau beschreiben.	23			

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.



Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen, Zinsabschlagsteuer)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 4</b> (auch Rentner/-in)	09		
	Zusatzbeiträge	10		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 3 4</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	12			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	13			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	14			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>6</b>	15			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	16		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	17		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	18		
	für Käufe von Wertpapieren	19		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen, Anteil für die private Nutzung des Dienst-Pkw)	20			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**5** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**6** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.



#### 4. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

#### D1 Einkommen aus unselbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt</b> ( <b>einschließlich</b> Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; <b>ohne</b> einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
<b>Altersteilzeitentgelt</b> (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Fahr- und Essensgeldzuschüsse, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld des Arbeitgebers)	08	+	+	+
Bitte genau beschreiben.	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		=	=	=
Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09			
zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10			
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

#### D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <b>1</b>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <b>1</b>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <b>1</b>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <b>2</b>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten (z. B. Auslandsrenten)		13			
Bitte genau beschreiben.		13			

**1** Einschließlich Hinterbliebenenrente

**2** Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)**

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
Bitte genau beschreiben.	03			

**D4 Öffentliche Zahlungen **2****

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss (für Eigentümer) nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II)	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>4</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	14			
Sonstige laufende Übertragungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	15			
Einmalige Übertragungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	16			
Leistungen aus dem Europäischen Sozialfonds	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Übertragungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen	23			
Bitte genau beschreiben.	23			

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**3** Bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**4** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen, Zinsabschlagsteuer)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 4</b> (auch Rentner/-in)	09		
	Zusatzbeiträge	10		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 3 4</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	12			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>2 3 5</b> (auch Rentner/-in)	13			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	14			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>6</b>	15			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	16		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	17		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	18		
	für Käufe von Wertpapieren	19		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen, Anteil für die private Nutzung des Dienst-Pkw)	20			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**4** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**5** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**6** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.

**i** Bitte beachten Sie, dass die folgenden Einnahmen für den **Haushalt insgesamt** aufzuschreiben sind.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## E Weitere Einnahmen und Erstattungen

Unterhaltszahlungen, Geldgeschenke, sonstige Unterstützungen von anderen privaten Haushalten (auch Leibrenten)	01			
Kapitalauszahlungen aus Erbschaften	02			
Einnahmen aus Untervermietung	03			
Leistungen (ohne Renten) der betrieblichen Altersversorgung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	04			
Beihilfen im öffentlichen Dienst	05			
Erstattungen der privaten Krankenversicherung	06			
Leistungen (ohne Renten) anderer privater Versicherungen (private Unfall-, Kfz-, Hausratversicherungen u. Ä.) <b>1</b>	07			
Streikunterstützungen	08			
Beihilfen und Unterstützungen von Kirchen, Gewerkschaften und anderen Organisationen	09			
Einnahmen aus anderen Quellen (z. B. Lottogewinne, Stipendien) Bitte genau beschreiben.	09			
	09			
	09			
	09			
Erstattungen von Steuern (z. B. Einkommen- oder Kfz-Steuern)	10			
Einnahmen aus Spesen und dienstlichen Erstattungen (z. B. Blutspenden, Prämien von statistischen Ämtern) Bitte genau beschreiben.	11			
	11			
	11			
	11			
Sonstige Erstattungen (z. B. Energie- oder Nebenkostenrück-erstattungen, Einnahmen aus Fahrgemeinschaften)	12			
Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschen-, Dosenpfand, Einlösung von Rabattmarken oder Payback-Punkten) Bitte genau beschreiben.	13			
	13			
	13			
Verkauf von Waren (z. B. Pkw, Möbel, Kleidung, aber kein Schmuck) <b>2</b> Bitte genau beschreiben.	14			
	14			
	14			
	14			
Verkauf selbst erzeugter Waren (z. B. von Strickwaren, Bastelarbeiten, eingekochtem Obst) Bitte genau beschreiben.	15			
	15			
	15			
	15			
Verkauf von Solarstrom	16			

**1** Einmalige Einnahmen aus Lebensversicherungen bitte im Abschnitt F/10 eintragen.

**2** Erlöse aus verkauftem Schmuck bitte im Abschnitt F/05 eintragen.

**i** Bitte beachten Sie, dass die folgenden Einnahmen für den **Haushalt insgesamt** aufzuschreiben sind.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## F Einnahmen und Entnahmen aus Vermögen

Bruttoeinnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Eigentumswohnungen <b>1</b>	01			
Zinsgutschriften <b>2</b>	02			
Dividenden <b>2</b>	03			
Ausschüttungen <b>2</b>	04			
Verkauf von Schmuck	05			
Verkauf von Gold, Edelmetallen	06			
Verkauf von Wertpapieren (z. B. Aktien, Fonds)	07			
Verkauf von Grundvermögen	08			
Verkauf von Geschäfts- und Genossenschaftsanteilen	09			
Einmalige Einnahmen aus Lebensversicherungen <b>3</b>	10			
Rückerhalt ausgeliehener Gelder <b>4</b>	11			
Sparbücher/-konten (Abhebungen)	12			
Termin-, Festgeld, Tagesgeldkonten u. Ä. (Entnahmen)	13			
Bausparguthaben (Entnahmen)	14			
Privatentnahme aus dem Verkauf von Betriebsvermögen	15			
Sonstige Entnahmen aus Vermögen	16			
	16			
Bitte genau beschreiben.	16			

**1** Tragen Sie bitte die Miete bzw. Pacht einschließlich der Umlagen für die laufenden Kosten (z. B. Grundsteuer, Gebäudeversicherung bzw. Wohngeld, Abwasserentsorgung, Abfallbeseitigung, Aufzug, Schornsteinfegen, Hausverwaltung) ein und schreiben Sie **zusätzlich** im Abschnitt I auf den Seiten 37 bis 41 die Ausgaben zu den laufenden Kosten auf, die Sie im Anschreibequartal bezahlt haben.

**2** Nach Abzug der eventuellen Zinsabschlagsteuer

**3** Auch Teilauszahlungen und Kapitalabfindungen aus privaten Rentenversicherungen. Renten aus privaten Lebensversicherungen bitte im Abschnitt D2/11 eintragen.

**4** Einschließlich des Rückerhaltes von Kautionen

## G Girokontostand und Bargeldbestand (keine Geschäftskonten/-bestände)

**i** Bei mehr als 3 Girokonten bitte die Summe aller weiteren Girokonten zusammenfassen.

Bitte kennzeichnen Sie den jeweiligen Girokontostand mit + oder -.

	Vorname des Haushaltsmitgliedes	Betrag in vollen Euro (+/-)			
		Anfang 1. Monat	Anfang 2. Monat	Anfang 3. Monat	Ende 3. Monat
Girokonto 1					
Girokonto 2					
Girokonto 3 und mehr					
Bargeldbestand des Haushalts					

# H Sacheinnahmen

Sacheinnahmen sind:

- Sachbezüge (zum Lohn/Gehalt gehörende Sachleistungen, jedoch keine einmaligen Sachgeschenke), z. B. Deputate, Dienstwagen
- Sachentnahmen aus eigenem Gewerbebetrieb (einschließlich Landwirtschaft)
- Sachspenden und Versorgung durch wohlthätige Institutionen
- Erzeugnisse aus dem eigenen Garten oder der eigenen Kleintierhaltung

Bitte geben Sie nur Sacheinnahmen an, die Ihrem Haushalt **im Anschreibequartal** zugehen. Für die Eintragungen ist es unerheblich, ob Sie die Sacheinnahmen direkt verbrauchen, einfrieren oder lagern. **Frühere Sacheinnahmen**, die im Anschreibequartal verbraucht werden, bleiben unberücksichtigt (z. B. Fleisch aus eigener Schlachtung der Tiefkühltruhe entnommen).

Schätzen Sie für alle Sacheinnahmen den Wert, d. h. den Betrag, den Sie in einem Geschäft für vergleichbare Güter bezahlen müssten.

## H1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Deputate erhalten oder Sachen aus dem eigenen Gewerbebetrieb entnommen ?

Nein ...  Weiter mit Frage H2.

Ja .....

Vorname	Monat	Art und Menge der Ware	Herkunftsart D = Deputate S = Sachentnahmen	Geschätzter Wert Volle Euro
Peter	Januar	1 Werkswohnung (einschl. Nebenkosten und Heizung)	D	315
Peter	Februar	1 Werkswohnung (einschl. Nebenkosten und Heizung)	D	315
Peter	März	1 Werkswohnung (einschl. Nebenkosten und Heizung)	D	315
Wilhelm	Januar	1 Kasten Bier vom Arbeitgeber	D	10
Walter	Februar	500 kg Kohle/Briketts	D	141
Thomas	Februar	Private Nutzung von Dienst- oder Firmen-PKW <sup>1</sup>	S	100
Petra	Februar	Freie Unterkunft/Verpflegung	D	150
Petra	März	Stromabschlag	D	35
Peter	März	Freifahrten Deutsche Bahn	D	220
Thomas	März	Freiflug Lufthansa	D	325

<sup>1</sup> Arbeitnehmer, die für die private Nutzung des Dienstwagens einen monatlichen Betrag an den Arbeitgeber zahlen müssen, tragen diesen auch hier und zusätzlich im Abschnitt D5/20 ein.

noch: **Sacheinnahmen**

**H2 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Mahlzeiten, Lebensmittel, Bekleidung, Möbel oder sonstige Sachspenden von wohltätigen Organisationen oder Einrichtungen kostenlos oder besonders kostengünstig erhalten ?**


Nein ....   Weiter mit Frage H3.

Ja .....

Bitte beschreiben Sie die im Anschreibequartal erhaltenen Waren möglichst genau. Geben Sie bitte die genaue Menge an, den hierfür bezahlten Betrag, und schätzen Sie den Wert, der üblicherweise für diese Waren bezahlt werden müsste. Geben Sie bitte auch den Vornamen der Person an, die die Sachspende empfangen hat.

Vorname	Monat	Art der Sachspenden	Menge/ Stückzahl	Bezahlter Betrag	Geschätzter Wert
				Volle Euro	
Peter	April	Lebensmittel (Johanniter)	8 Kg	15	38
Peter	April	Wintermantel (DRK)	1	20	55
Peter	Mai	Essecke (Hilfe für Arbeit e. V.)	1	25	100
Erwin	Juni	Mahlzeiten (Katholische Kirche)	12	12	36
Erwin	Juni	Joghurt (Tafelladen)	6	1	2

**H3 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Erzeugnisse aus dem selbst genutzten Garten oder der eigenen Kleintierhaltung entnommen ?**

Nein ....   Weiter mit „Ausgaben“ auf Seite 33.

Ja .....

Monat	Art und Menge der Erzeugnisse	Geschätzter Wert Volle Euro
Mai	12 Eier	2
Mai	100 g Küchenkräuter	1
Juni	1 Huhn (Hausschlachtung)	6





## Ausgaben

in bar, per Scheck oder Kredit-/EC-Karte, durch Überweisung, per Dauerauftrag, Einzugsermächtigung oder Lastschrift u. Ä.

Auf den nächsten Seiten tragen Sie bitte **alle Ausgaben** ein, die Sie im Anschreibequartal tatsächlich getätigt haben.

Bei Käufen per Kreditfinanzierung oder An- und Restzahlung geben Sie bitte stets den Gesamtkaufpreis an und gehen Sie analog zu den Beispielen auf den Seiten 34 und 35 vor.

Alle Ausgaben, die im Anschreibequartal anfallen (z. B. jährliche Mitgliedsbeiträge für Vereine, halbjährliche Beiträge für Versicherungen, jährliche Kfz-Steuer) sind in dem Monat in voller Höhe einzutragen, **in dem sie gezahlt werden**. Die Ausgaben dürfen **nicht auf die einzelnen Monate aufgeteilt** werden, z. B. darf die Grundsteuer für ein Jahr nicht gezwölftelt werden. Auch dürfen die Ausgaben, die außerhalb des Anschreibequartals anfallen, nicht angeschrieben werden, z. B. wenn die Grundsteuer erst nach dem Anschreibequartal fällig wird.

Der Einsatz von Kreditkarten ist keine Kreditaufnahme. Beachten Sie, dass Sie bei Käufen auf Kreditkarte die Angaben in dem Monat anschreiben, in dem die Ware erworben wurde und nicht zu dem Zeitpunkt der Abbuchung des Betrages von Ihrem Konto bzw. der Kreditkartenabrechnung.

Denken Sie bitte auch an die Ausgaben, die per Dauerauftrag oder Einzugsermächtigung geleistet werden.

Zahlungsvorgänge **zwischen** den einzelnen Haushaltsmitgliedern (z. B. Taschengeld, Haushaltsgeld) werden nicht eingetragen.

**Selbstständige, Freiberufler und Landwirte** achten bitte darauf, dass nur Ausgaben für den privaten Verbrauch eingetragen werden. Wenn Sie Ausgaben für den privaten Verbrauch und Geschäftsausgaben (z. B. Telefon, Pkw-Nutzung) nicht genau trennen können, so geben Sie bitte Schätzwerte für die privaten Ausgaben an.

**Sachspenden**, die Haushaltsmitglieder kostenlos oder kostengünstig von wohltätigen Organisationen erhalten haben (z. B. Mahlzeiten, Lebensmittel, Bekleidung) sind bei H2 (Seite 31) einzutragen.

Das alphabetische Stichwortverzeichnis ab Seite 60 ist eine **Auswahl** häufiger Einnahme- und Ausgabepositionen. Es soll Ihnen helfen, Ihre Einnahmen und Ausgaben im Anschreibequartal schnell und richtig zuzuordnen. Bitte bedenken Sie, dass die Eintragungen in den Abschnitten D1 bis D5 personenbezogen vorzunehmen sind, d. h. der jeweiligen Person zugeordnet werden müssen.

Sollten sich Angaben nicht zuordnen lassen, so tragen Sie diese mit Datumsangabe und möglichst genauer Beschreibung im Abschnitt Y unter „**Bemerkungen**“ auf der letzten Seite ein.

## Kauf mit Kreditaufnahme

Wenn Ausgaben mit einer Kreditaufnahme verbunden sind, so schreiben Sie bitte die Ausgaben sowie Kredite, Tilgungen und Kreditzinsen – wie in den nachfolgenden Beispielen dargestellt – auf. Tragen Sie bitte den gesamten Kaufpreis in dem Monat des Anschreibequartals ein, in dem der Kauf tatsächlich zustande gekommen ist.

### Beispiel 1

Zum Erwerb eines Hauses nimmt eine Person im 1. Monat des Anschreibequartals bei der Bausparkasse eine Hypothek in Höhe von 175 000 € auf, die sie in monatlichen Raten von 1 100 € (300 € Tilgung, 800 € Zinsen) zurückzahlt.

Eintrag bei W1 (Seite 59)

<b>W1</b> Kredite zur Finanzierung von Haus- und Grundbesitz Bitte genau beschreiben.	Kreditgeber (z. B. Bausparkasse, Kreditinstitute)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro
	<i>Bausparkasse: Kauf Eigenheim</i>	<i>15.01.2013</i>	<i>175 000</i>

und Eintrag bei I6 (Seite 41)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kauf von Häusern, Eigentumswohnungen, Grundstücken und Garagen; sonstige Ausgaben (auch Teilzahlungen) für Haus- und Garagenbau u. Ä.	01	<i>175 000</i>		
Tilgungsrate <b>einschließlich</b> Verzinsung von Baudarlehen und Hypotheken <input checked="" type="checkbox"/> für <b>selbst genutztes</b> Grundvermögen	02		<i>1 100</i>	<i>1 100</i>
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen	03		<i>800</i>	<i>800</i>

### Beispiel 2

Eine Person kauft sich im 1. Monat des Anschreibequartals ein Motorrad zum Preis von 9 000 € und macht eine Anzahlung von 3 000 €. Für den Restbetrag nimmt sie einen Konsumentenkredit bei ihrer Bank auf, den sie in monatlichen Raten von 350 € (davon 50 € Zinsen) zurückzahlt.

Eintrag bei J (Seite 43)

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kaufpreis oder Leasingrate für	Krafträder	03	<i>9 000</i>		

und Eintrag bei W2 (Seite 59)

<b>W2</b> Konsumentenkredite (ohne Dispositionskredite) Bitte genau beschreiben.	Verwendungszweck (z. B. Kfz-, Möbelkauf, Urlaubsreisen, Hochzeiten, Haushaltsgeräte)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro
	<i>Kauf Kraftrad</i>	<i>18.01.2013</i>	<i>6 000</i>

und Eintrag bei V (Seite 59)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Restzahlungen aller Art (nur für Käufe ohne Kreditaufnahme)	01			
Tilgung und Zinsen von Konsumentenkrediten (ohne Dispositionskredite)	02		<i>350</i>	<i>350</i>
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen	03		<i>50</i>	<i>50</i>
Zinsen für Dispositionskredite/Kontoüberziehungen	04			

### Teilzahlungskauf ohne Kreditaufnahme (An- und Restzahlung)

Beim Teilzahlungskauf geben Sie bitte auch die Zahlungen an, die noch erbracht werden müssen (siehe nachfolgende Beispiele). Tragen Sie bitte den gesamten Kaufpreis in dem Monat des Anschreibequartals ein, in dem der Kauf tatsächlich zustande gekommen ist.

#### Beispiel 3

Eine Person hat im 1. Monat des Anschreibequartals eine Urlaubsreise nach Spanien in Höhe von 4 500 € gebucht und eine Anzahlung von 2 000 € getätigt. Die Restzahlung in Höhe von 2 500 € erfolgt im 3. Monat des Anschreibequartals.

Eintrag bei O (Seite 53)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Pauschalreisen	Inland			
	Ausland			

und Eintrag bei W3 (Seite 59)

W3 Restzahlungen für Waren bzw. Leistungen, die noch erbracht werden müssen Bitte genau beschreiben.	Verwendungszweck (z. B. Pauschalreisen, Möbelkauf)	Kaufmonat	Restbetrag in vollen Euro	Monat der Restzahlung
		<i>Urlaubsreise</i>	<i>Januar</i>	<i>2 500</i>

und Eintrag bei V (Seite 59)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Restzahlungen aller Art (nur für Käufe <b>ohne</b> Kreditaufnahme)				<i>2 500</i>

#### Beispiel 4

Eine Person hat im 3. Monat des Anschreibequartals eine Urlaubsreise in Höhe von 2 000 € nach Tirol gebucht, die sie im August antritt. Die Restzahlung in Höhe von 1 000 € erfolgt **außerhalb** des **Anschreibequartals**.

Eintrag bei O (Seite 53)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Pauschalreisen	Inland			
	Ausland			<i>2 000</i>

und Eintrag bei W3 (Seite 59)

W3 Restzahlungen für Waren bzw. Leistungen, die noch erbracht werden müssen Bitte genau beschreiben.	Verwendungszweck (z. B. Pauschalreisen, Möbelkauf)	Kaufmonat	Restbetrag in vollen Euro	Monat der Restzahlung
		<i>Reise nach Tirol</i>	<i>März</i>	<i>1 000</i>

## Hinweise zu ...

I1/01/ 04/06	Nettokaltniete	<b>ohne</b> Garagenmiete, Betriebs- und Energiekosten. Sollten Sie mietfrei wohnen, notieren Sie bitte den Grund (z. B. Nießbrauchrecht) auf den Bemerkungsseiten am Ende des Haushaltsbuches.
I1/02/ 05/07	Betriebskosten	Betriebskosten (auch Nachzahlungen) der Mieter/Untermieter im Zusammenhang mit der selbst genutzten Haupt-, Zweit- oder Freizeitwohnung, z. B. für Müllabfuhr, Wasserverbrauch, Abwasserentsorgung, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Schneeräumen, Gehölz- und Rasenschnitt, auf Mieter umgelegte Grundsteuer u. Ä. Nicht dazu gehören: Gebühren für Kabelfernsehen (O/4).
I2/02/ 08/14 I5/02	Wohngebäude- versicherung, Grund- besitzerhaftpflicht	Beiträge im Zusammenhang mit Eigentum von Häusern: Wohngebäudeversicherung mit/ohne Elementarschutz, auch Brandversicherung, Gewässerschadenversicherung. Unter I5 zusätzlich Grundbesitzerhaftpflicht.
I2/06/ 12/18	Sonstige Betriebskosten (selbst genutzt)	Sonstige Betriebskosten der Eigentümer von Häusern im Zusammenhang mit der <b>selbst genutzten</b> Haupt-, Zweit- oder Freizeitwohnung, z. B. für Schornsteinfeger, Straßenreinigung u. Ä.
I5/03	Sonstige Betriebskosten (vermietet)	Sonstige Betriebskosten der Eigentümer im Zusammenhang mit <b>nicht selbst genutztem</b> , vermietetem oder verpachtetem Grundvermögen, z. B. für Müllabfuhr, Wasserverbrauch, Abwasserentsorgung, Schornsteinfeger, Straßenreinigung u. Ä.
I3/01/ 04/07 I5/04	Hausgeld	Monatliche Vorschüsse, die Wohnungseigentümer z. B. für Müllabfuhr, Wasserverbrauch, Abwasserentsorgung, Gebäudeversicherung, Hausverwaltung u. Ä. an den Verwalter zahlen.
I1/08–16 I2/19–26 I3/10–18 I5/06	Energiekosten	Z. B. Fernheizung, Warmwasser aus Fernheizkraftwerken, Strom (auch Solarenergie), Stadt-, Erd-, Propan- und Butangas, Heizöl, Kohle, Holz u. Ä., auch Abschlags- und Restzahlungen sowie Umlagen für den Energieverbrauch, einschließlich damit zusammenhängender Kosten, z. B. Zählermiete. Wenn Sie Ihre Energiekosten (insbesondere Strom) jährlich oder halbjährlich zahlen und aus diesem Grunde im Anschreibezitraum keine Ausgaben hierfür anfallen, vermerken Sie dies bitte auf den Bemerkungsseiten am Ende des Haushaltsbuches.
I1/12 I2/23 I3/14	Heizöl	Bitte nur den tatsächlich gezahlten Rechnungsbetrag im entsprechenden Monat als Ausgabe eintragen. Keinen Gesamtbetrag auf 12 Monate umrechnen.
I1/15 I2/25 I3/17	Sonstige flüssige Brennstoffe	Z. B. Petroleum, Brennspritus (nur für den Energieverbrauch)
I2 I5	Eigentümer von Mietshäusern	Sofern sich die selbst genutzte Hauptwohnung in dem Ihnen gehörenden Mietobjekt befindet, sind die anteilmäßigen Ausgaben für die Hauptwohnung bei I2, die übrigen mit dem Mietobjekt verbundenen Ausgaben bei I5 einzutragen.

# I Ausgaben für Wohnen und Energie

## I1 Mieter/Untermieter (selbst genutzte Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro			
		1. Monat	2. Monat	3. Monat	
Haupt- wohnung	Nettokaltniete <b>1</b>	01			
	Betriebskosten <b>2</b>	02			
	Fehlbelegungsabgabe	03			
Zweit- wohnung	Nettokaltniete <b>1</b>	04			
	Betriebskosten <b>2</b>	05			
Freizeit- wohnung	Nettokaltniete <b>1</b>	06			
	Betriebskosten <b>2</b>	07			
Haupt-, Zweit- und Freizeit- wohnung	Energiekosten <b>2</b>	Fernheizung	08		
		Warmwasser	09		
		Strom	10		
		Gas (Stadt- und Erdgas)	11		
		Heizöl	12		
		Umlagen für Heizung und Warmwasser	13		
		Flüssiggas (z. B. Propangas)	14		
		sonstige flüssige Brennstoffe	15		
		Kohle, Holz und andere feste Brennstoffe	16		
		<b>Untermiete</b> inkl. Betriebskosten und Benutzerentgelte <b>3</b>	17		
	<b>Dauermiete</b> in Hotels, Gasthöfen, Pensionen <b>4</b>	18			
Instandhaltung, Schönheits- reparaturen	Eigenleistungen <b>5</b>	19			
	Fremdleistungen <b>6</b>	20			
Miete für Garagen/Stellplätze <b>7</b>	21				

**1** Bitte auch dann eintragen, wenn Miete von Dritten (z. B. Sozialamt, ARGE) unmittelbar an den Vermieter überwiesen wird.

**2** Auch Nachzahlungen

**3** Einschließlich Möbelbenutzungskosten, Entgelte für Benutzung von Wäsche sowie Dienstleistungen des Vermieters

**4** Einschließlich Verpflegungskosten

**5** Materialkosten für die Instandhaltung und Reparatur von Wohnungen, z. B. Tapeten, Wand- und Deckenbeläge, Farben, Lacke, Gips, Fensterglas, Dichtungen, Waschbecken, Sanitärarmaturen, Duscheinbauwannen, Thermostate für Heizkörper, harte Bodenbeläge (Fliesen, Holz, Laminat)

**6** Fremde Handwerkerleistungen einschließlich in Rechnung gestellter Materialien auf Kosten des Mieters

**7** Nicht im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle (J/10)

## I2 Eigentümer von Häusern (selbst genutzte Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung) **1**

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Haupt- wohnung	Nebenkosten	Grundsteuer	01		
		Wohngebäudeversicherung	02		
		Müllabfuhr	03		
		Wasserverbrauch (Kaltwasser)	04		
		Abwasserentsorgung	05		
		sonstige Betriebskosten	06		
Zweit- wohnung		Grundsteuer	07		
		Wohngebäudeversicherung	08		
		Müllabfuhr	09		
		Wasserverbrauch (Kaltwasser)	10		
		Abwasserentsorgung	11		
		sonstige Betriebskosten	12		
Freizeit- wohnung		Grundsteuer	13		
		Wohngebäudeversicherung	14		
		Müllabfuhr	15		
		Wasserverbrauch (Kaltwasser)	16		
		Abwasserentsorgung	17		
		sonstige Betriebskosten	18		
Haupt-, Zweit- und Freizeit- wohnung	Energiekosten	Fernheizung	19		
		Warmwasser	20		
		Strom	21		
		Gas (Stadt- und Erdgas)	22		
		Heizöl	23		
		Flüssiggas (z. B. Propangas) <b>2</b>	24		
		sonstige flüssige Brennstoffe	25		
		Kohle, Holz und andere feste Brennstoffe	26		
	kleinere Instandhaltungen, Reparaturen	Eigenleistungen <b>3</b>	27		
		Fremdleistungen <b>4</b>	28		
Haupt- wohnung	größere Instandhaltungen, Baumaßnahmen	werterhaltend <b>5</b>	29		
		werterhöhend <b>6</b>	30		
Zweit- und Freizeit- wohnung		werterhaltend <b>5</b>	31		
		werterhöhend <b>6</b>	32		
Miete für Garagen/Stellplätze <b>7</b>		33			

Erläuterungen zu **1** bis **7** siehe Seite 39.

### I3 Eigentümer von Wohnungen (selbst genutzte Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung)

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Haupt- wohnung	Nebenkosten	Hausgeld (ohne Instandhaltungs- rücklage und Energiekosten)	01		
		Grundsteuer	02		
		Instandhaltungsrücklage	03		
Zweit- wohnung		Hausgeld (ohne Instandhaltungs- rücklage und Energiekosten)	04		
		Grundsteuer	05		
		Instandhaltungsrücklage	06		
Freizeit- wohnung		Hausgeld (ohne Instandhaltungs- rücklage und Energiekosten)	07		
		Grundsteuer	08		
		Instandhaltungsrücklage	09		
Haupt-, Zweit- und Freizeit- wohnung	Energiekosten	Fernheizung	10		
		Warmwasser	11		
		Strom	12		
		Gas (Stadt- und Erdgas)	13		
		Heizöl	14		
		Umlagen für Heizung und Warmwasser	15		
		Flüssiggas (z. B. Propangas) <b>2</b>	16		
		sonstige flüssige Brennstoffe	17		
		Kohle, Holz und andere feste Brennstoffe	18		
		kleinere Instandhaltungen, Reparaturen	Eigenleistungen <b>3</b>	19	
Fremdleistungen <b>4</b>	20				
Haupt- wohnung	größere Instandhaltungen, Baumaßnahmen	werterhaltend <b>5</b>	21		
		werterhöhend <b>6</b>	22		
Zweit- und Freizeit- wohnung		werterhaltend <b>5</b>	23		
		werterhöhend <b>6</b>	24		
Miete für Garagen/Stellplätze <b>7</b>			25		

**1** Gilt nur für Seite 38:

Eigentümer von vermieteten Mehrfamilienhäusern mit eigener Wohnung in diesem Haus tragen bitte nur ihre anteiligen Kosten bei I2 und die Restkosten bei I5 ein. Gleiches gilt bei Vermietung im selbst genutzten Zwei- bzw. Einfamilienhaus (Einliegerwohnung).

**2** Auch Miete für Gastank

**3** Materialkosten z. B. für Farbe, Lacke, Tapeten, Fliesen, Laminat und Holzböden (siehe auch **5** auf Seite 37)

**4** Lohn- und Materialkosten z. B. für Maler-/Tapezierarbeiten, Verlegen von Fliesen, Laminat und Holzböden

**5** Material- und Handwerkerkosten für unaufschiebbare Maßnahmen an Gebäuden, Eigentumswohnungen und den dazugehörigen Grundstücken (z. B. Erneuerung der defekten Heizungsanlage)

**6** Material- und Handwerkerkosten für An- und Umbauten, Sanierungen (z. B. des gesamten Hauses, Daches, einzelner Räume), Montage von Solaranlagen, Wintergärten, Balkonüberdachungen, Gewächshäusern und Geräteschuppen, Wärmeisolierung

**7** Nicht im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle (J/10)

## I4 Garagen und Stellplätze

**I** Tiefgaragen und Carports zählen auch zu den Garagen/ Stellplätzen. Öffentliche Plätze vor dem Haus oder im Wohngebiet, Garagenzufahrten und -vorplätze zählen nicht zu den Garagen/Stellplätzen.

Bitte geben Sie die <b>Anzahl</b> aller <b>Garagen/Stellplätze</b> (bei Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung) an.	
Nutzung als <b>Eigentümer</b>	01
Nutzung als <b>Mieter</b>	02
<b>Mietfreie</b> Nutzung	03

Anzahl		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## I5 Eigentümer von vermietetem oder verpachtetem Grundvermögen (nicht selbst genutzt)

Art der Ausgaben			
Gebäude, Eigentumswohnungen, Grundstücke und Garagen	Nebenkosten	Grundsteuer	01
		Wohngebäudeversicherung und Grundbesitzerhaftpflicht	02
		Sonstige Betriebskosten <b>1</b>	03
		Hausgeld bei Eigentumswohnungen	04
		Instandhaltungsrücklage bei Eigentumswohnungen	05
	Energiekosten <b>1 2</b>		06
	Instandhaltung	werterhaltende Maßnahmen <b>3</b>	07
		werterhöhende Maßnahmen <b>4</b>	08

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**1** Auch Nachzahlungen

**2** Rückzahlungen an den Mieter bitte mit den Bruttoeinnahmen aus Vermietung und Verpachtung verrechnen (F/01).

**3** Material- und Handwerkerkosten z. B. für Maler-/Tapezierarbeiten, Verlegen von Fliesen, Laminat und Holzböden, unaufschiebbare Maßnahmen an Gebäuden, Eigentumswohnungen und dazugehörigen Grundstücken (z. B. Erneuerung der defekten Heizungsanlage)

**4** Material- und Handwerkerkosten für An- und Umbauten, Sanierungen (z. B. des gesamten Hauses, Daches, einzelner Räume), Montage von Solaranlagen, Wintergärten, Balkonüberdachungen, Gewächshäusern und Geräteschuppen, Wärmeisolierung



## I6 Erwerb und Finanzierung von Grundvermögen, (Erb-) Pachten

Art der Ausgaben	Betrag in vollen Euro		
	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kauf von Häusern, Eigentumswohnungen, Grundstücken und Garagen; sonstige Ausgaben (auch Teilzahlungen) für Haus- und Garagenbau u. Ä. <b>1</b>			
Tilgungsrate <b>einschließlich</b> Verzinsung von Baudarlehen und Hypotheken <b>2</b> für <b>selbst genutztes</b> Grundvermögen			
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen			
Tilgungsrate <b>einschließlich</b> Verzinsung von Baudarlehen und Hypotheken <b>2</b> für <b>nicht selbst genutztes</b> Grundvermögen			
darunter: in Zeile 04 enthaltene Zinsen			
Erbpachten, Pachten für Gärten und andere Grundstücke <b>3</b>			
Grundsteuer für unbebautes, selbst genutztes Grundvermögen			

**1** Auch Erwerb von Wochenendhäusern, Datschen, Lauben u. Ä. einschließlich Nebenkosten (Makler- und Notariatsgebühren, Grunderwerbssteuer, Architektenhonorar, Anliegerbeiträge u. Ä.)

**3** Erbpachten bzw. Erbbauzinsen für Grundstücke mit Wohn-/Hauseigentum

**2** Rückzahlung der Tilgungsrate (auch Sondertilgung) einschließlich Zinsrate (Zeile 03 bzw. 05) von Hypotheken, Grundschulden und sonstigen Baudarlehen von Banken, Sparkassen, Bausparkassen und übrigen Kreditgebern (z. B. Arbeitgeberbaudarlehen, Familienheimdarlehen, Darlehen von Privatpersonen)

## I7 Ausgaben im Ausland für Wohnen und Energie

Ausgaben im 3. Monat für

- die auf Dauer angemietete Freizeitwohnung in Belgien = 400,-- €,
- das eigene Haus in Spanien = 1 100,50 €,
- Betriebskosten für die Werkwohnung in Norwegen = 169,44 €

Einzutragende Gesamtsumme im 3. Monat = 1 669

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat
		1 669

Art der Ausgaben	Betrag in vollen Euro		
	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Ausgaben unter I1–I6, die im Ausland getätigt wurden			

**i** Soweit Sie in den Abschnitten I1 bis I6 Ausgaben für im Ausland befindliche Wohnungen und Häuser haben (nicht im Urlaub angemietete), ist im jeweiligen Monat die Gesamtsumme der Auslandsausgaben einzutragen.

## Hinweise zu ...

J/01–02	Kauf/Leasing von Kraftfahrzeugen	Pkw, auch als Kombi, <b>ohne</b> Wohnwagen, Wohnmobile (siehe O/10)
J/03	Kauf/Leasing von Krafträdern	einschließlich Mofas, Motorroller, Seitenwagen für Motorräder, auch Fahrräder mit Hilfsmotor, E-Bikes
J/04	Kauf/Leasing von Fahrrädern	<b>ohne</b> Fahrräder mit Hilfsmotor, E-Bikes (siehe J/03)
J/05	Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder	einschließlich Reifen, Schläuche, Batterien, Beleuchtungen, Zündkerzen, Sicherungen, Lastanhänger, Filter und sonstige Ersatz- oder Zubehörteile, die von Haushaltsmitgliedern selbst eingebaut werden, bei denen der Einbau kostenlos ist bzw. für die kein Einbau erforderlich ist <b>ohne</b> Autoradios (siehe O/01), Campingwagen und -anhänger (siehe O/10)
J/06	Zubehörteile ... für Fahrräder	Reifen, Schläuche, Beleuchtung, Felgen, Sättel, Anhänger und sonstige Zubehör- und Ersatzteile
J/07	Kraftstoffe, Autogas, Strom für PKW, Schmiermittel	einschließlich Benzin, Dieselmotorkraftstoff, Schmiermittel, Bremsflüssigkeit, Getriebe- und Motorenöl usw., spezielle Reinigungs- und Pflegemittel, z. B. für Kraftfahrzeuge, Krafträder, Flugzeuge, Boote, Rasenmäher und Modellflugzeuge
J/08	Wartungen, Pflege und Reparaturen ...	Gesamtbetrag für Wartungen und Reparaturen (Material- und Lohnkosten) an Kraftfahrzeugen, Krafträdern, Fahrrädern; Autowäsche
J/09	Kraftfahrzeugsteuer	Bitte nur die Zahlungen im Anschreibequartal aufschreiben und keine monatliche Umlegung (Zwölfteilung) vornehmen.
J/10	Sonstige Dienstleistungen	Benutzungsgebühren für Brücken, Autobahnen, Tunnels, Fähren usw., Miete für Lkw, Pkw, Krafträder, Fahrräder, Fahrschulkosten, Gebühren für Führerscheine, Zulassungsgebühren für Kfz und Krafträder, TÜV, Parkgebühren, Umweltplaketten, Güterbeförderung, einschließlich Möbeltransporte, Gepäckträger, Gepäckaufbewahrung, Botendienste, Carsharing, Miete für Stellplätze/Garagen im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle
J/11	Fremde Verkehrsdienstleistungen – Luftverkehr	Personenbeförderung im Luftverkehr (auch Flughafengebühren u. Ä.), für Fahrten und Ausflüge <b>ohne Übernachtung</b>
J/12	Sonstige fremde Verkehrsdienstleistungen (ohne Übernachtung)	Personenbeförderung im Öffentlichen Personennahverkehr (Bus, Taxi, Ausflugs- und Stadtrundfahrten, auch Mietwagen mit Fahrer), Schienenverkehr (Eisenbahn, S-Bahn, U-Bahn, Straßenbahn), See- und Binnenschiffsverkehr (auch Beförderung von Gepäck, Kfz, Motorrädern, Fahrrädern), kombinierte Beförderungsleistungen, Zahnradbahnen, Seilbahnen, Sessellifte, Fahrten/Ausflüge, Fahrgemeinschaften, Bahncard, Jobticket
J/13	Fremde Verkehrsdienstleistungen – Luftverkehr	Personenbeförderung im Luftverkehr (auch Flughafengebühr u. Ä.) <b>mit mindestens einer Übernachtung</b>
J/14	Sonstige fremde Verkehrsdienstleistungen (mit Übernachtung)	Personenbeförderung im Öffentlichen Personennahverkehr, Schienenverkehr, See- und Binnenschiffsverkehr, kombinierte Beförderungsleistungen, Zahnradbahnen, Seilbahnen, Sessellifte, für Fahrten und Ausflüge mit mindestens einer Übernachtung

## Hinweise zu ...

K/01	Kauf und Reparatur von Telefonen ...	Gerätekosten für Festnetztelefone und Mobiltelefone (d. h. ohne Vertrag und SIM-Karte), andere Geräte für die Kommunikation, wie z. B. Anrufbeantworter, Fax- und Funkgeräte
K/02	Brief- und Paketdienstleistungen	Gebühren für die Beförderung von Briefen, Karten und Paketen, Postanweisungen, Zahlkarten u. Ä. der Post sowie privater Brief- und Paketzustelldienste, Versandkosten (auch bei Online-Bestellungen) und Portogebühren für Versandhäuser und Internethandel-/versteigerungen
K/03	Festnetztelefon, Fax, Telegramme	Gesprächsgebühren einschließlich monatlicher Grundgebühr bzw. Flatrate für Gespräche im oder vom Festnetz; auch Anschlussgebühren und Installationskosten; Gebühren für Telefax und Telegramm, Kauf von Telefonkarten
K/04	Mobiltelefon	Gesprächsgebühren einschließlich monatlicher Grundgebühr bzw. Flatrate für Gespräche im oder vom Mobilfunknetz, SMS, MMS, auch Guthabekarten (Prepaidkarten) und SIM-Karten
K/05	Internet-/ Onlinedienste	Gebühren für Internet- und Onlinedienste, Anschluss- und Installationsgebühren, Surfen in Klubs, Cafes oder anderen Einrichtungen
K/06–08	Doppelflatrate, Kombi-Flatrate	Pauschaler Paketpreis für kombinierte Festnetztelefon- und Internetdienste (K/06) bzw. kombinierte Mobiltelefon- und Internetdienste (K/07); andere Kombipakete (z. B. Festnetztelefon + Mobilfunk) unter K/08, <b>ohne</b> Zusatzkosten, z. B. für Sonderrufnummern oder Auslandsgespräche, die nicht durch die Flatrate abgedeckt sind (K/03 bzw. K/04)

## J Verkehr

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kaufpreis oder Leasingrate für	neue PKW	01			
	gebrauchte PKW	02			
	Krafträder	03			
	Fahrräder	04			
Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder		05			
Zubehör-, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder		06			
Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroauto, Schmiermittel		07			
Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen		08			
Kraftfahrzeugsteuer (bitte Hinweis beachten)		09			
Sonstige Dienstleistungen (z. B. Parkgebühren, TÜV-Gebühren)		10			
Fremde Verkehrs- dienstleistungen (ohne Übernachtung)	Luftverkehr	11			
	Sonstige	12			
Fremde Verkehrs- dienstleistungen (mit Übernachtung)	Luftverkehr	13			
	Sonstige	14			
Ausgaben unter J, die im Ausland getätigt wurden.		15			

## K Post und Telekommunikation

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kauf und Reparatur von Festnetz- und Mobiltelefonen sowie anderen Kommunikationsgeräten		01			
Brief- und Paketdienstleistungen (Gebühren, Entgelte)		02			
Kommunikationsdienst- leistungen	Gebühren und Einzelflatrate	Festnetztelefon, Fax, Telegramme	03		
		Mobiltelefon	04		
		Internet-/Onlinedienste	05		
	als Kombipaket	Doppelflatrate Festnetztelefon u. Internet	06		
		Doppelflatrate Mobiltelefon u. Internet	07		
		Sonstige Kombi-Flatrates	08		
Ausgaben unter K, die im Ausland getätigt wurden.		09			

## Hinweise zu ...

L/01–20	Allgemeine Erläuterungen	Eigenanteile sind Zuzahlungen, die das Haushaltsmitglied selbst übernehmen muss. Gesetzlich krankenversicherte Personen tragen nur die Ausgaben ein, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden.
L/01–04	Pharmazeutische Erzeugnisse	Apothekenpflichtige Erzeugnisse, wie Medikamente, pharmazeutische Zubereitungen, homöopathische Mittel, Impfstoffe, Antibabypille, hochdosierte Vitamine und Mineralien (auch Internetbestellungen), <b>ohne</b> nichtapothekenpflichtige Vitamine u. Ä. (Q/01)
L/05–08	Andere medizinische Erzeugnisse	Verbandstoffe (Pflaster, Kompressen, Mullbinden u. Ä.), Verbandskästen (auch für Kfz), medizinische Strumpfwaren, Spritzen, Fieberthermometer, Wärmflaschen, mechanische Empfängnisverhütungsmittel (z. B. Kondome), Schwangerschaftstests, Eisbeutel, Kontaktlinsenpflegemittel
L/10	Zahnersatz Materialkosten	Materialkosten für Zahnersatz, Zahnprothesen, -spangen u. Ä., <b>ohne</b> Anfertigungskosten (siehe L/11)
L/11	Zahnarztleistungen	Zahnbehandlungen (Füllungen, Reinigungen etc); auch Anfertigungen und Anpassungen von Zahnersatz, -spangen einschließlich Zahnlaborleistungen, <b>ohne</b> Materialkosten (siehe L/10)
L/12–13	Therapeutische Mittel und Geräte	elektrische und feinmechanische Gebrauchsgüter (z. B. Hörgeräte, Massagegeräte, Bestrahlungsgeräte, Blutzucker- und Blutdruckmessgeräte, Ultraschall- und Kontaktlinsenreinigungsgeräte), Brillen, Kontaktlinsen, andere therapeutische Geräte und Ausrüstungen sowie orthopädische Erzeugnisse (z. B. Einlagen für Schuhe, Arm- und Beinprothesen, Bruchbänder, Krankenfahrstühle, -betten, Gehstöcke), Mieten von therapeutischen Geräten, <b>ohne</b> medizinische Strumpfwaren, Fieberthermometer, Wärmflaschen, Spritzen, Eisbeutel (siehe L/05 bis L/08)
L/14	Reparaturen von therapeutischen Geräten ...	Reparaturkosten von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie von elektrischen und feinmechanischen Gebrauchsgütern und orthopädischen Erzeugnissen
L/15	Arztleistungen	ärztliche Dienstleistungen, auch ambulante augenärztliche und chirurgische Behandlungen in Krankenhäusern, Ausstellung von Attesten u. Ä., <b>ohne</b> Tierarztleistungen (siehe O/17)
L/16	Praxisgebühren	Quartalsgebühren für die Behandlung durch einen Haus- oder Facharzt, Zahnarzt oder bei ambulanter Behandlung im Krankenhaus
L/17	Dienstleistungen der Krankenhäuser	auch Sanatorien, Kuraufenthalte, einschließlich Arztkosten und tägliches Krankenhausheld, <b>ohne</b> Pflegeheime (siehe L/18)
L/18	Alten- und Pflegeheime	Aufwendungen für die medizinische Betreuung, Wohnen und Verpflegung
L/19	Häusliche Pflege	Häusliche Alten- und Behindertenpflege, Essen auf Rädern durch caritative Einrichtungen oder durch andere private Anbieter
L/20	Sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern	Dienstleistungen von Laboratorien, Röntgenzentren, Heilhilfsberufen, Massagen, Krankengymnastik, medizinische Bäder, Homöopathie, Physiotherapie, Sprachtherapie, befristete häusliche Krankenpflege, Krankentransporte durch Hilfsdienste, Heil- und Chiropraktiker
L/24	Andere Dienstleistungen für die Körperpflege	Maniküre, Pediküre, Bäder, Saunen, Solarien, Massagen im Wellnessbereich, Tätowierungen, Ohrlochstechen, Piercing, kosmetische Behandlungen, <b>ohne</b> medizinische Massagen (siehe L/20)
L/25	Elektrische Geräte für die Körperpflege	Föhne, elektrische Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, elektrische Personen- und Babywaagen, Heimsolarien, fremde Reparaturen an elektrischen Gebrauchsgütern für die Körperpflege
L/26	Nicht elektrische Gebrauchsgüter für die Körperpflege	mechanische Rasierapparate und Haartrimmer, Rasierpinsel, Rasierklingen, nicht elektrische Personenwaagen, Hand- und Fußpflegeinstrumente (z. B. Nagelfeilen), Kämmen, Bürsten, Zahnbürsten, Lockenwickler, Perücken; einschließlich Reparaturen
L/27	Körperpflegemittel, Duft- und Schönheits-erzeugnisse	Parfüms, Haut-, Haar- und Mundpflegemittel (z. B. Sonnenschutzcremes, Lotionen, Seifen, Zahnpasten), Badezusätze, Rasiermittel, Shampoos, Haarwässer, -sprays, Kosmetikartikel (z. B. Lippenstifte, Wimperntusche)
L/28	Toilettenpapier, Papiertaschentücher u. ä. Hygieneartikel	Kosmetiktücher, Tampons, Damenbinden, Papierhandschuhe, -tücher und -waschlappen, Wattestäbchen, Windeln aus Papier

## L Gesundheit und Körperpflege

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Pharmazeutische Erzeugnisse (für gesetzl. Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	01			
	mit Rezept gekauft (nur Eigenanteil/Zuzahlung)	02			
Pharmazeutische Erzeugnisse (für privat Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	03			
	mit Rezept gekauft (verauslagter Gesamtbetrag)	04			
Andere medizinische Erzeugnisse (für gesetzl. Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	05			
	mit Rezept gekauft (nur Eigenanteil/Zuzahlung)	06			
Andere medizinische Erzeugnisse (für privat Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	07			
	mit Rezept gekauft (verauslagter Gesamtbetrag)	08			
Orthopädische Schuhe (einschließlich Eigenanteile)		09			
Zahnersatz Materialkosten (einschließlich Eigenanteile)		10			
Zahnarztleistungen (einschließlich Eigenanteile)		11			
Therapeutische Mittel und Geräte (einschließlich Eigenanteile)		12			
Miete von therapeutischen Geräten		13			
Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen (einschließlich Eigenanteile)		14			
Arztleistungen (einschließlich Eigenanteile)		15			
Praxisgebühren		16			
Dienstleistungen der Krankenhäuser (einschließlich Eigenanteile)		17			
Dienstleistungen für die Betreuung von alten, behinderten oder pflege- bedürftigen Personen	Alten- und Pflegeheime	18			
	häusliche Pflege	19			
Sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern (einschließlich Eigenanteile)		20			
Friseurdienstleistungen für (Kosten einschließlich Trinkgelder)	Damen	21			
	Herren	22			
	Kinder	23			
Andere Dienstleistungen für die Körperpflege		24			
Elektrische Geräte für die Körperpflege (einschließlich Reparaturen)		25			
Nicht elektrische Gebrauchsgüter für die Körperpflege		26			
Körperpflegemittel, Duft- und Schönheitserzeugnisse		27			
Toilettenpapier, Papiertaschentücher und ähnliche Hygieneartikel		28			
Ausgaben unter L, die im Ausland getätigt wurden.		29			

## Hinweise zu ...

M/01	Bekleidungsstoffe	Stoffe aus Baumwolle, Wolle, Seide und sonstigen Naturfasern, synthetische Stoffe und Fasern, Mischgewebe, <b>ohne</b> Möbelbezugsstoffe (siehe N/06)
M/02	Bekleidung für Herren ab 14 Jahre	alle Arten von Bekleidung (Konfektion, Maßkleidung), Sportbekleidung (z. B. Reit- und Badebekleidung), Herrenwäsche, Strümpfe, Socken
M/03	Bekleidung für Damen ab 14 Jahre	alle Arten von Bekleidung (Konfektion, Maßkleidung), Sportbekleidung (z. B. Reit- und Badebekleidung), Damenwäsche, einschließlich Miederwaren, Strümpfe, Strumpfhosen
M/04	Bekleidung für Kinder unter 14 Jahre	auch Babyschuhe aus Stoff, Sportbekleidung (z. B. Reit- und Badebekleidung), Strümpfe, Strumpfhosen, <b>ohne</b> Windeln aus Papier (siehe L/28)
M/05	Bekleidungszubehör	einschließlich Krawatten, Stofftaschentücher (keine Papiertaschentücher, siehe L/28), Gürtel, Kopfbedeckungen (auch Schutzhelme für Motor- und Fahrräder, Berufskopfbedeckungen), Kurzwaren, Schals, Handschuhe usw., <b>ohne</b> Gummihandschuhe (siehe N/21)
M/08–10	Schuhe für Herren, Damen und Kinder unter 14 Jahre	alle Straßenschuhe, Stiefel, Sandalen, Turn- und ähnliche Sportschuhe, <b>ohne</b> orthopädische Schuhe (siehe L/09), Spezialsportschuhe, wie z. B. Fußballschuhe, Schlittschuhe, Rollschuhe (siehe O/11)
M/11	Schuhzubehör	Schnürsenkel, Einlegesohlen (ohne orthopädische Einlagen für Schuhe, siehe L/12), Schuhspanner, Schuhanzieher usw., <b>ohne</b> Schuhputzmittel (siehe N/21)

## M Bekleidung und Schuhe

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Bekleidungsstoffe	01			
Bekleidung für Herren ab 14 Jahre	02			
Bekleidung für Damen ab 14 Jahre	03			
Bekleidung für Kinder unter 14 Jahre	04			
Bekleidungszubehör	05			
Fremde Änderungen und Reparaturen an Bekleidung (einschließlich Leihgebühren)	06			
Chemische Reinigung, Waschen, Bügeln und Färben von Bekleidung	07			
Schuhe für Herren ab 14 Jahre	08			
Schuhe für Damen ab 14 Jahre	09			
Schuhe für Kinder unter 14 Jahre	10			
Schuhzubehör	11			
Fremde Änderungen und Reparaturen an Schuhen (einschließlich Leihgebühren)	12			
Ausgaben unter M, die im Ausland getätigt wurden.	13			



## Hinweise zu ...

N/01	Möbel und Einrichtungsgegenstände	auch Camping- und Gartenmöbel, Regale, Blumenständer, Laufställe für Kinder, Matratzen, Spiegel, Beleuchtungskörper, Gemälde, Kunstgegenstände und Reproduktionen, komplette KÜcheneinrichtungen u.Ä., <b>ohne</b> Aufstellen von Möbeln (siehe N/03)
N/02	Teppiche und elastische Bodenbeläge	Kauf von Teppichen, Teppich-, PVC-, Linoleum-, Korkböden, <b>ohne</b> Kauf harter Bodenbeläge wie z. B. Fliesen, Holz, Laminat (siehe I1/19, I2/27, I3/19)
N/04	Verlegen von Teppichböden ...	Verlegen von Teppich-, PVC-, Linoleum-, Korkböden, <b>ohne</b> Verlegen harter Bodenbeläge wie z. B. Fliesen, Holz, Laminat (siehe I1/20, I2/28, I3/20)
N/05	Reparatur von Möbeln ...	einschließlich Restaurierung von antiken Möbeln und Kunstgegenständen
N/06	Heimtextilien	Vorhänge, Möbelbezugsstoffe, Bettwaren, Decken, Kopfkissen, Handtücher, Tischwäsche, Stoffe (Meterware), Badezimmer- und Fußmatten u.Ä., <b>ohne</b> Anfertigungs- und Reparaturkosten (siehe N/07)
N/08	Kühlschränke, Gefrierschränke ...	elektrische Gefrierschränke und -truhen, Kühl- und Gefrierkombinationen, Kühlschränke, <b>ohne</b> Installationskosten (siehe N/13)
N/09	Waschmaschinen ...	<b>ohne</b> Installationskosten (siehe N/13)
N/10	Sonstige größere Haushaltsgeräte	Raumheiz- und Kühlgeräte (mobile Klimageräte), Herde und Backöfen, Näh- und Strickmaschinen, Dunstabzugshauben, Warmwasserbereiter, Raumpfleegeräte (z. B. Staubsauger u.Ä.), <b>ohne</b> Installationskosten (siehe N/13)
N/11	Kleine elektrische Haushaltsgeräte	Kaffeemaschinen, Rühr- und Mixgeräte, Toaster, Wasserkocher, Waffeleisen, Eierkocher, Bügeleisen, Ventilatoren, elektrische Grillgeräte u.Ä.
N/14	Glaswaren, Geschirr und andere Haushaltsgegenstände	Glaswaren, Geschirr, Vasen, Kerzenständer, Bestecke, Schneidwaren, Kochtöpfe, Pfannen, Vorrats- und Frischhaltebehälter, Dauerfilter, Eimer, Wannen, Wäschetruhen, Bügelbretter, Briefkästen u.Ä., <b>ohne</b> Reparaturen von Haushaltsgegenständen (siehe N/15)
N/16	Gartengeräte motorbetrieben	z. B. elektrische Rasenmäher, Vertikutierer und Heckenscheren
N/17	Gartengeräte nicht motorbetrieben	Geräte für die Gartenpflege, z. B. Spaten, Hacken, nicht elektrische Baumscheren, Leitern, Schubkarren, Gießkannen, Schläuche
N/18	Werkzeuge elektrisch	Elektrowerkzeuge (z. B. Bohrmaschinen, Stichsägen), auch andere elektrische Geräte wie z. B. Wasserpumpen, Töpferscheiben, Drehmaschinen
N/19	Werkzeuge nicht elektrisch	z. B. Spannzeuge, Hammer, Schraubendreher, Sägen, Äxte, Malerpinsel, Farbröller, Hobel- und Werkbänke
N/20	Andere Gebrauchsgüter fürs Haus	Gebrauchsgüter, wie z. B. Schlösser, Schlüssel, Beschläge für Haus- und Zimmertüren, Energiesparlampen, Neonlampen, Taschenlampen, Batterien für allgemeine Zwecke, Elektroinstallationsmaterial (z. B. Stecker, Kabel)
N/21	Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	Reinigungs- und Pflegemittel (auch Waschpulver, Geschirrspülmittel, Schuhputzmittel), sonstige nicht dauerhafte Haushaltsartikel (Papierfilter, Müllbeutel, Alufolie, Einweggeschirr, Stick-, Näh- und Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben, Klebstoffe, Zündhölzer, Kerzen, Streusalz, Gummihandschuhe u.Ä.)
N/22	Haushaltshilfen und andere häusliche Dienstleistungen	Löhne und Gehälter für Hauspersonal (Haushälterinnen, Reinigungskräfte, Fahrer u. A.), chemische Reinigung von Teppichen und Heimtextilien, Ausgaben für Fensterputzer und Kammerjäger, <b>ohne</b> entgeltliche Kinderbetreuung durch Privatpersonen, z. B. Babysitter, Kindermädchen, Tagesmütter (siehe R/07)



## N Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände, laufende Haushaltsführung

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Möbel und Einrichtungsgegenstände	01			
Teppiche und elastische Bodenbeläge	02			
Lieferung und Installation von Möbeln und elektrischen Leuchten	03			
Verlegen von Teppichböden und elastischen Bodenbelägen	04			
Reparatur von Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Bodenbelägen	05			
Heimtextilien	06			
Anfertigen sowie fremde Reparaturen von Heimtextilien	07			
Kühlschränke, Gefrierschränke, Gefriertruhen	08			
Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspülmaschinen, und Bügelmaschinen	09			
Sonstige größere Haushaltsgeräte	10			
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	11			
Reparaturen an Haushaltsgeräten (einschließlich Mieten)	12			
Fremde Installationen von Haushaltsgroßgeräten	13			
Glaswaren, Geschirr und andere Haushaltsgegenstände	14			
Reparaturen an Glaswaren, Geschirr und anderen Gebrauchsgegenständen für die Haushaltsführung	15			
Gartengeräte (auch Miete und Reparatur)	motorbetrieben	16		
	nicht motorbetrieben	17		
Werkzeuge (auch Miete und Reparatur)	elektrisch	18		
	nicht elektrisch	19		
Andere Gebrauchsgüter fürs Haus (Metallwaren, Elektromaterial)	20			
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	21			
Haushaltshilfen und andere häusliche Dienstleistungen	22			
Ausgaben unter N, die im Ausland getätigt wurden.	23			

## Hinweise zu ...

O/01	Tonempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte	Stereoanlagen oder deren Komponenten, Lautsprecherboxen (auch Dockingstation), Autoradios, Uhrenradios, Mikrofone, Kopfhörer, CD-Player/-Recorder, MP3-Player, Amateurfunk-, Funksprechgeräte, auch kombinierte Geräte
O/02	Fernseh- und Videogeräte u. Ä., TV-Antennen	einschließlich SAT-Anlagen, DVB-T-Decoder, Videorecorder, DVD-Player/-Recorder, Blu-Ray-Player, Beamer, Heimkinosystem, E-Book-Reader, digitale Bilderrahmen, fremde Installationen dieser Geräte/Anlagen
O/06	Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte	Fotoapparate, Digitalkameras/Camcorder, Film- und Videokameras, Projektoren und Zubehör, Zubehör und Ersatzteile für Foto- und Filmausrüstung (z. B. Objektive, Stativ usw.), Ferngläser, Kompass, Lupen, <b>ohne</b> Fotodienstleistungen (siehe O/24) und Filme (siehe O/08)
O/07	Datenverarbeitungs- geräte, System- und Anwendungssoftware	Computer (auch Notebooks, Netbooks, Tablet-PCs), Monitore, Drucker, Zubehör (z. B. Scanner, Grafikkarten, Tastaturen, CD-Brenner, Modems usw.), Rechenmaschinen, Taschenrechner, Schreibmaschinen, Textverarbeitungsgeräte, <b>ohne</b> Videospiele (siehe O/14)
O/08	Bild-, Daten- und Tonträger	Schallplatten, bespielte und unbespielte Träger, wie CDs, Tonbänder, Kassetten, Videokassetten, DVD's, Disketten, CD-ROM's, Speicherkarten (z. B. SD-Karten), externe Datenspeicher (z. B. USB-Sticks), Foto- und Filmzubehör und Verbrauchsgüter dafür (z. B. unbelichtete Filme, Diarahmen, Diagemazine, Fotoalben, Blitzlichtlampen, Fotopapier)
O/10	Langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung, Musik- instrumente	Musikinstrumente (auch Zubehör wie z. B. Notenständer), Billardtische, Tischtennisplatten, Flipper, Spielautomaten, Sport- und Freizeitausrüstungen wie Campingwagen und -anhänger, Flugzeuge, Boote, Surfbretter, Pferde und Ponys nebst Ausrüstung und Zubehör, Taucherausrüstungen, <b>ohne</b> Camping- und Gartenmöbel (siehe N/01) und fremde Installationen und Reparaturen (siehe O/13)
O/11	Sportartikel	Sportbälle, Wintersportartikel, Tennisschläger, -netze, -bälle, Fitnessgeräte, Heimtrainer, Waffen und Munition für Jagd, Sport und persönlichen Schutz, Angelausrüstungsgegenstände, Reitsportartikel, Taucherbrillen, Schwimmwesten, Hockey- und Golfschläger, Boxhandschuhe usw., Spezialsportschuhe (z. B. Fußball-, Skischuhe), Nordic-Walking-Stöcke, Ski, Schlitten, <b>ohne</b> Reit- und Sportbekleidung (siehe M/02, 03, 04)
O/12	Campingartikel	Zelte, Luftmatratzen, Campingkocher, Schlafsäcke, Campingleuchten, Campingzubehör, Campinggas in Flaschen, <b>ohne</b> Camping- und Gartenmöbel (siehe N/01), Campingwagen und -anhänger (siehe O/10)
O/14	Spielwaren	Puppen und Zubehör, Karten-, Würfel-, Brett- u. ä. Gesellschaftsspiele, Computer- und Videospiele, Elektronikspiele, Spielcomputer, Playstation, elektrische Modelleisenbahnen und Zubehör, Baukästen, Bausätze, Kindersportfahrzeuge (z. B. Roller, Go-Carts, Dreiräder usw.)
O/15	Schnittblumen und Zimmerpflanzen	auch Gebühren für Blumen- und Pflanzenversandservice, natürliche Weihnachtsbäume, Adventskränze und Tannenzweige
O/16	Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege	Gehölze, Stauden, Beet-, Balkon- und Zierpflanzen, Samen, Zwiebeln, Knollen, Saatgetreide, Gemüsepflanzen, Blumentöpfe u. Ä., Düngemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Blumenerde usw.
O/17	Haustiere einschließlich Veterinär- u. a. Dienstleistungen	Heim- und Haustiere (ohne Pferde und Ponys, siehe O/10), Futter (auch für Zoo- und Wildtiere), Zubehör (z. B. Halsbänder, Näpfe, Käfige, Aquarien), Medikamente, Ausbildung, auch Beschlagen von Pferden, Miete für Pferdeboxen, Pferdepflege, Tierärztkosten, <b>ohne</b> Steuer für Tiere (Hundesteuer siehe S/08)
O/18	Besuch von Sport- und Freizeit- veranstaltungen ...	Sportstadien, Rennbahnen, Schwimmbäder, Fitness-Studios, Skipässe, Dienstleistungen von Bergführern, Faschingsitzungen, Diskothekenbesuche, Vergnügungs-/Freizeitparks, Karussellfahrten, <b>ohne</b> Verzehr (P/01)
O/19	Besuch von Kultur- veranstaltungen ...	Messen, Kinos, Theater, Zirkus, Bibliotheken, Galerien, Ausstellungen, zoologische und botanische Gärten, <b>ohne</b> Verzehr (P/01)
O/20	Außerschulische Unterrichte, Hobbykurse	außerschulische Einzel- und Gruppenunterrichte in Sport oder musischen Fächern (z. B. Musik-, Tanz- und Reitunterrichte, Ski-, Segel-, Tennis-, Koch-, Mal-, Töpfer-, Näh- und andere Hobbykurse), <b>ohne</b> EDV-Kurse, Erste-Hilfe-Kurse, Sprachunterrichte usw. (siehe R/08)

## O Freizeit, Unterhaltung und Kultur

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Tonempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte		01		
Fernseh- und Videogeräte u. Ä, TV-Antennen		02		
Gebühren für	Rundfunk und Fernsehen (bisher GEZ)	03		
	Kabelfernsehen	04		
	Pay-TV, Online-Videotheken	05		
Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte und Zubehör		06		
Datenverarbeitungsgeräte sowie System- und Anwendungssoftware (einschließlich Downloads und Apps)		07		
Bild-, Daten- und Tonträger (einschließlich Downloads von Filmen, Musik, Fotos und entsprechenden Apps)		08		
Reparaturen von Geräten für Empfang, Aufnahme und Wiedergabe von Ton und Bild, von Foto- und Filmausrüstungen, von optischen und Datenverarbeitungsgeräten		09		
Langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung, Musikinstrumente		10		
Sportartikel		11		
Campingartikel		12		
Reparaturen und Installationen von langlebigen Gebrauchsgütern und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung, Musikinstrumenten sowie Sport- und Campingartikeln		13		
Spielwaren (auch Computer-, Onlinespiele, Downloads und Apps)		14		
Schnittblumen und Zimmerpflanzen		15		
Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege		16		
Haustiere einschließlich Veterinär- u. a. Dienstleistungen		17		
Eintrittsgelder, Nutzungs- entgelte beim Besuch von	Sport- und Freizeitveranstaltungen bzw. -einrichtungen	18		
	Kulturveranstaltungen bzw. -einrichtungen	19		
Außerschulische Sport- und Musikunterrichte, Hobbykurse		20		

Weitere Ausgabenpositionen zum Abschnitt O befinden sich auf Seite 53.

## Hinweise zu ...

O/21–23	Miete/Leihgebühr	Ausleihgebühren für Sport- und Freizeitgeräte, Sonnenschirme und Liegen, Sport- und Campingartikel (z. B. Wohnmobile), Miete für Sporteinrichtungen (z. B. Tennisplätze, Kegelbahnen), Ausleihgebühren für TV-Geräte, Videokameras, Videofilme, Bücher, Zeitschriften u. Ä.
O/24	Dienstleistungen von Fotografen ...	auch Online-Bestellungen, Filmentwicklungen, Diarahlung, Passbilder, Portraitaufnahmen
O/25	Sonstige Freizeit- und Kulturdienstleistungen	Dienstleistungen von Musikern, Miete für Musikinstrumente, Clowns, Weihnachtsmänner, Privatvorführungen
O/26	Glücksspiele	Lotterien, Buchmacher, Spielcasinos, Spielautomaten, auch Online-Sportwetten, Kirmeslose, PS-Lose (Tragen Sie bitte 1 € für jedes PS-Los bei O/26 und 4 € bei U/02 ein.)
O/27	Bücher und Broschüren	Bücher (auch Schulbücher), Atlanten, Wörterbücher, Enzyklopädien, einschließlich Sammelbücher und -alben für Kinder, einschließlich Dienstleistungen von Buchdruckereien und -bindereien, <b>ohne</b> Briefmarken- und Münzalben (siehe O/30)
O/29	Schreibwaren, Zeichenmaterial und übrige Verbrauchsgüter	Schreibpapier, Umschläge, Gruß- und Visitenkarten, Geschäftsbücher, Schreibfedern, Bleistifte, Tinte, Toner, Druckerpatronen, Radiergummis, Zeichen- und Malartikel usw., Verbrauchsgüter für Freizeit und Unterhaltung (z. B. Feuerwerksartikel, Papiergirlanden u. Ä.), Knetmasse, Töpferton, Bast, Stroh und sonstiges Bastelmaterial
O/30	Sonstige Gebrauchsgüter für Schule, Büro, Unterhaltung, Freizeit	Poster, Tisch-, Wand-, Taschenkalender, Schreib-, Zeichen-, Bürogeräte (z. B. Füllhalter, Kugelschreiber, Lineale, Locher, Heftgeräte, Stempel u. Ä.), Münz- und Briefmarkenalben und -sammlungen, zoologische u. ä. Sammlungen und Sammelstücke, Festartikel (z. B. Weihnachtsschmuck, Karnevalsartikel, Vereinsabzeichen, künstliche Weihnachtsdekoration, Seidenblumen)
O/31–32	Pauschalreisen	Pauschalreisen sind alle Reisen, bei denen An- und Abreise, Übernachtung, Verpflegung, Betreuung usw. im Gesamtpreis enthalten sind. Einzutragen ist stets der Gesamtpreis der Reise; im Falle einer Anzahlung bitte die Restzahlung bei W3 oder V/01 eintragen (siehe Beispiel Seite 35). Bei anderen Reisen teilen Sie bitte die Ausgaben (z. B. Übernachtung bei P, An- und Abreise bei J).

## Hinweise zu ...

P/01	Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, an Imbissständen und vom Lieferservice	Speisen und Getränke in der Freizeit oder auf Reisen in Restaurants, Hotels, Cafés, Gaststätten, Imbissstuben, Kiosken, einschließlich Teestuben, Vergnügungstätten (z. B. Kinos, Casinos, Diskotheken), öffentlichen Verkehrsmitteln (z. B. Zügen, Schiffen), einschließlich Trinkgelder, Waren aus Verkaufsautomaten, Partyservices, Pizzadienste, auch bei Geburtstags- und Jubiläumsfeiern
P/02	Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen	Speisen und Getränke in Kantinen, Werksküchen, Schulkantinen, Mensen, im Krankenhaus, auch Essensgeld in Kindertagesstätten, -horten und -krippen, -gärten, Vorschulklassen u. Ä.
P/03	Übernachtungen	Übernachungskosten (einschließlich im Zimmerpreis enthaltenes Frühstück) in Hotels, Pensionen, Ferienzentren, Ferienwohnungen, Stellplatzgebühren für Campingplätze, <b>ohne</b> Dauermiete in Hotels (siehe I1/18) und Pauschalreisen (siehe O/31 – 32)

## Hinweise zu ...

Q/01	Nahrungsmittel	einschließlich Milch und Milchmischgetränke, Nahrungsergänzungsmittel
Q/02	Alkoholfreie Getränke	auch Tee, Kaffee, Kaffeepulver, Kakaopulver, Brausepulver und Pulver für andere Instantgetränke, <b>ohne</b> Flaschenpfand und Zahlungen in Kaffeekassen (siehe S/08)
Q/03	Alkoholische Getränke	z. B. auch alkoholfreies Bier, Alkopops und alkoholhaltiges Malzbier, <b>ohne</b> Flaschenpfand und Zahlungen in Kaffeekassen (siehe S/08)
Q/04	Tabakwaren	<b>ohne</b> Gebrauchsgüter für Raucher, z. B. Tabakpfeifen, Zigarettenspitzen, Tabakdosen, Zigarettenetuis, Pfeifentaschen, Pfeifenstopfer, Zigarrenabschneider, Aschenbecher, Feuerzeuge, Elektrozigaretten (siehe S/03)

## O Freizeit, Unterhaltung und Kultur (Fortsetzung)

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Miete/ Leihgebühr für	Sport- und Campingartikel	21			
	TV-, Videogeräte u. Ä., Videofilme, DVDs	22			
	Bücher, Zeitschriften	23			
Dienstleistungen von Fotografen, Fotolabors, Fotoservices u. Ä.		24			
Sonstige Freizeit- und Kulturdienstleistungen		25			
Glücksspiele		26			
Bücher und Broschüren (einschließlich Downloads und Apps)		27			
Zeitungen, Zeitschriften, Landkarten und Globen (einschließlich Downloads und Apps)		28			
Schreibwaren, Zeichenmaterial und übrige Verbrauchsgüter		29			
Sonstige Gebrauchsgüter für Schule, Büro, Unterhaltung und Freizeit		30			
Pauschalreisen	Inland	31			
	Ausland	32			
Ausgaben unter O, die im Ausland getätigt wurden.		33			

## P Gaststätten, Kantinen, Hotels, Pensionen

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, Eisdielen, an Imbissständen und vom Lieferservice		01			
Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen		02			
Übernachtungen		03			
Ausgaben unter P, die im Ausland getätigt wurden.		04			

## Q Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Nahrungsmittel		01			
Alkoholfreie Getränke		02			
Alkoholische Getränke (auch alkoholfreie Biere und Weine)		03			
Tabakwaren		04			
Ausgaben unter Q, die im Ausland getätigt wurden.		05			

## Hinweise zu ...

R/01	Studien- Lehrgangs- und Prüfungsgebühren an Schulen und Hochschulen	Dienstleistungen der Bildungseinrichtungen (Abendhaupt-, Abendreal- und Berufsaufbau-schulen, Gesamt-, Haupt- und Realschulen, Gymnasien, Sonder- und freie Waldorfschulen, Verwaltungsfachhochschulen, Fachgymnasien und Kollegschulen, Schulen des Gesundheitswesens, Universitäten), auch Ausgaben für Klassenfahrten, Schulgeld, <b>ohne</b> Schulbücher (0/27)
R/03	Kinderbetreuung in Kindergärten	Dienstleistungen der Kindergärten, <b>ohne</b> Verpflegung (siehe P/02)
R/04	Kinderbetreuung in Vorschulklassen	auch Schulkindergärten, <b>ohne</b> Verpflegung (siehe P/02)
R/05	Kinderbetreuung in Kinderheimen, Horten, Krippen, Spielgruppen	Dienstleistungen der Kinderheime (ohne Erholungsheime), Säuglingsheime, Erziehungsheime, Krabbelgruppen, Spielkreise und andere Kinderbetreuungseinrichtungen (z. B. Kitas), <b>ohne</b> Entgelte für z. B. Babysitter, Kindermädchen, Tagesmütter (siehe R/07) und Verpflegung (siehe P/02)
R/06	Kinderbetreuung in Kinderfreizeiten	von kommunalen, kirchlichen oder caritativen Einrichtungen organisierte Kinderfreizeiten
R/08	Gebühren für Kurse u. Ä.	Unterrichtsleistungen und Fortbildungen, die nicht dem Erwerb von Berufsabschlüssen dienen (z. B. Buchführungs-, Sprach-, EDV-Kurse, Erste-Hilfe-Kurse), <b>ohne</b> außerschulische Sport- und Musikunterrichte (0/20)

## Hinweise zu ...

S/01	Schmuck	Gold- und Silberwaren, auch Modeschmuck, Edelsteine, sämtliche Reparaturen dieser Artikel
S/02	Uhren	Armband- und Taschenuhren, andere Uhren wie z. B. Wecker, Stopp-, Stand-, Wand- und Tischuhren
S/03	Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	Reiseartikel, Hand- und Umhängetaschen, Koffer, andere Leder- und Täschnerwaren, Raucherartikel (außer Tabakwaren, siehe Q/04), Babyartikel (Kinderwagen usw.), diverse persönliche Gegenstände (Spazierstöcke, Schirme usw.), Bestattungsartikel (auch Kränze und Grabsteine), auch Reparaturen dieser Artikel
S/04	Sonstige Dienstleistungen	Rechtsberatung, Gebühren für Arbeitsvermittlung, Bestattungskosten, Ausgaben für Bepflanzung von Gräbern, Vervielfältigungskosten, Zeitungsinserate, Zahlungen für Leistungen von Privatdetektiven, Schreibbüros, Eheberatungsinstituten, Steuerberatungskosten, sonstige Verwaltungsgebühren (z. B. für Personalausweis, Reisepass, Beglaubigungen, Standesamt), Energieausweis, Toilettengebühren usw., <b>ohne</b> Gerichtskosten, Geldstrafen, gebührenpflichtige Verwarnungen, Bußgelder (siehe S/08)
S/05	Freiwillige Unterhaltszahlungen, Geldgeschenke	Unterhaltszahlungen und Geldgeschenke für nicht im Haushalt lebende Personen, gezahlte Finderlöhne, Geschenkgutscheine
S/06	Mitgliedsbeiträge	z. B. für Sportvereine, Berufsverbände, Parteien und sonstige Organisationen
S/07	Finanzdienstleistungen	Banken- und Sparkassengebühren (einschließlich Homebankinggebühren), Buchungs-, Scheck-, Kreditkarten-, Scheckkarten-, Depot- und Überweisungsgebühren (einschließlich Kontoführungsgebühren), Gebühren und Courtagen, z. B. für Hypothekendarlehen, Bausparverträge
S/08	Sonstige nicht genannte Ausgaben	Gerichtskosten, Geldstrafen u. Ä., Geldverluste, Freud-und-Leid-Kassen, Kaffeekassen, Dosen-/Flaschenpfand, sonstige Steuern (z. B. Hundesteuer, Jagdsteuer), Spenden für Kirchen, Parteien und sonstige Organisationen, Kauf von Gold- und Silbermünzen sowie Gold- und Edelmetallbarren, Zweitwohnungssteuer, private Einzahlungen auf Geschäftskonten und alle sonstigen nicht zuzuordnenden Ausgaben, <b>ohne</b> Trinkgelder (gehören zur jeweiligen Dienstleistung, z. B. Trinkgeld im Restaurant bei P/01)

## R Bildungswesen und Kinderbetreuung

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Studien-, Lehrgangs- und Prüfungsgebühren an Schulen (auch berufsbildend) und Hochschulen		01		
Nachhilfeunterricht		02		
Kinderbetreuung (ohne Verpflegung)	Kindergärten	03		
	Vorschulklassen	04		
	Heime, Horte, Krippen, Spielgruppen	05		
	Kinderfreizeiten	06		
	durch Privatpersonen	07		
Gebühren für Kurse (ohne Erwerb von Berufsabschlüssen)		08		
Ausgaben unter R, die im Ausland getätigt wurden.		09		

## S Sonstige Waren und Dienstleistungen

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Schmuck (auch Reparaturen)		01		
Uhren (auch Reparaturen)		02		
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände		03		
Sonstige Dienstleistungen		04		
Freiwillige Unterhaltszahlungen, Geldgeschenke		05		
Mitgliedsbeiträge für Vereine, Parteien u. Ä.		06		
Finanzdienstleistungen		07		
Sonstige nicht genannte Ausgaben Bitte genau beschreiben.		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
		08		
Ausgaben unter S, die im Ausland getätigt wurden.		09		

## Hinweise zu ...

T/01–12	Allgemeine Erläuterungen	Schreiben Sie bitte nur die Versicherungsbeiträge auf, die im Anschreibequartal tatsächlich angefallen sind und nehmen Sie bitte keine monatliche Umlegung (Zwölftelung) vor.
T/03	Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungsversicherungen	auch Feuer-, Seebestattungs- und Urnenbeisetzungsversicherungen, <b>ohne</b> vermögenswirksame Leistungen (siehe D5/16)
T/04	Private Rentenversicherungen	<b>ohne</b> vermögenswirksame Leistungen (siehe D5/16)
T/07	Hausratversicherungen	auch Diebstahl-, Fahrrad-, Glas- und Elementarschadenversicherungen für Mieter, <b>ohne</b> Wohngebäude- bzw. Grundbesitzerhaftpflichtversicherungen für Eigentümer (siehe I2 oder I5)
T/08	Rechtsschutzversicherungen	z. B. Verkehrs-, Berufs-, Mieter-, Eigentümerrechtsschutzversicherungen
T/09–10	Zusätzliche private Kranken- und Pflegeversicherungen	Beiträge für Leistungen, die über das gesetzlich vorgeschriebene Niveau der Kranken- bzw. Pflegeversicherung hinausgehen (z. B. Zahnersatz- und Krankenhaustagegeldversicherungen)
T/12	Sonstige Versicherungen	z. B. Reiserücktritts-, Gepäck-, Geräte-, Konsumentenkredit-, Restschuld-, Garantieverlängerungs-, Handy-, Haustier-, Brillen-, Boots-, Transport-, Ski-, Kunst-, Kautions-, Fondsversicherungen, <b>ohne</b> Direktversicherungen (siehe D5/07)



## T Versicherungsbeiträge

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Berufsunfähigkeitsversicherungen (auch als Zusatzversicherungen)	01			
Risikolebensversicherungen	02			
Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungsversicherungen	03			
Private Rentenversicherungen (auch Riester-, Basis- bzw. Rürup-Rentenversicherungen)	04			
Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherungen	05			
Private Haftpflichtversicherungen	06			
Hausratversicherungen	07			
Rechtsschutzversicherungen	08			
Zusätzliche private Krankenversicherungen	09			
Zusätzliche private Pflegeversicherungen	10			
Private Unfallversicherungen (auch Unfallversicherungen mit garantierter Beitragsrückzahlung)	11			
Sonstige Versicherungen Bitte genau beschreiben.	12			
	12			
	12			
	12			
	12			
	12			
	12			

## Hinweise zu ...

U/01–08	Allgemeine Erläuterungen	Tragen Sie bitte bei den einzelnen Vermögensarten den Betrag in dem Monat ein, in dem die Ausgabe tatsächlich verbucht wurde.
U/02	Einzahlungen auf Sparbücher	Unbefristet bei allen Banken und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die durch Ausfertigung einer Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind. Bei PS-Losen ist nur der Sparbetrag (4 € pro Los) einzutragen. Der Lotteriateil (1 € pro Los) ist bei O/26 „Glücksspiele“ einzutragen.
U/03	Einzahlungen auf sonstige Anlagen bei Banken und Sparkassen	Festgelder, Tagesgeldkonten, Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute
U/04	Käufe von Aktien	In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.
U/05	Käufe von Rentenwerten	Hierzu gehören auf Euro oder Fremdwährung lautende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Banken, Sparkassen, Kreditinstitute usw., die solche Rentenwerte ausstellen/ausgeben). Im Einzelnen sind dies Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen, staatliche Schuldtitel (wie z. B. Bundes-, Länder- bzw. Stadtanleihen, Bundesobligationen sowie -schatzbriefe) und Industrieobligationen.
U/06	Anlagen in Investmentfonds	Hierzu zählen Aktienfonds, Immobilienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und sonstige Fonds.
U/07	Käufe von sonstigen Wertpapieren und Vermögensbeteiligungen	Zertifikate in- und ausländischer Immobilien-, Wertpapier- und Geldmarktfonds, Altersvorsorgefonds, Anteile an geschlossenen Immobilienfonds und Kapitalgesellschaften, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (also Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung), auch Timesharing, Beteiligungen an erneuerbaren Energien (z. B. an „Windparks“, Solarenergie, Erdwärme)
U/08	Verleihen von Geld an Dritte	einschließlich zu zahlender Kautionen (z. B. Mietkaution an Vermieter oder Wohnungsbaugesellschaft)

## Hinweise zu ...

V/01	Restzahlungen aller Art	z. B. für gebuchte Urlaubsreisen, für die bereits eine Anzahlung geleistet wurde.
V/02	Tilgung und Zinsen von Konsumentenkrediten	auch Kredite von Privatpersonen zur Beschaffung von Konsumgütern (z. B. Pkw, Möbel, Urlaubsreisen), auch Rückzahlungen von BAföG-Darlehen, auch Ratenzahlungen bei zinslosen Ratenkäufen
V/04	Zinsen für Dispositionskredite/ Kontoüberziehungen	Geben Sie bitte die Zinsen für eingeräumte Dispositionskredite (Sollzinsen) sowie die Zinsen für Überziehungen des Girokontos bzw. des Dispositionskreditrahmens (Überziehungszinsen) an.

## U Bildung von Geldvermögen im Anschreibequartal

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Einzahlungen auf Bausparverträge	01			
Einzahlungen auf Sparbücher	02			
Einzahlungen auf sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	03			
Käufe von Aktien	04			
Käufe von Rentenwerten	05			
Anlagen in Investmentfonds	06			
Käufe von sonstigen Wertpapieren und Vermögensbeteiligungen	07			
Verleihen von Geld an Dritte	08			

**1** Ausgenommen sind die vermögenswirksamen Leistungen, die bei D5/16 bis D5/19 einzutragen sind. Private Einzahlungen auf Geschäftskonten tragen Sie bitte bei S/08 ein.

## V Restzahlungen, Ratenzahlungen, Soll- und Überziehungszinsen im Anschreibequartal

(siehe Beispiele auf den Seiten 34 und 35)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Restzahlungen aller Art (nur für Käufe <b>ohne</b> Kreditaufnahme)	01			
Tilgung <b>und</b> Zinsen von Konsumentenkrediten (ohne Dispositionskredite)	02			
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen	03			
Zinsen für Dispositionskredite/Kontoüberziehungen	04			

## W Neuaufnahme von Hypotheken-/Konsumentenkrediten im Anschreibequartal sowie zukünftig noch zu leistende Restzahlungen

(siehe Beispiele auf den Seiten 34 und 35)

W1 Kredite zur Finanzierung von Haus- und Grundbesitz Bitte genau beschreiben.	Kreditgeber (z. B. Bausparkasse, Kreditinstitute)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro	
			____.____.2013	
			____.____.2013	

W2 Konsumentenkredite (ohne Dispositionskredite) Bitte genau beschreiben.	Verwendungszweck (z. B. Kfz-, Möbelkauf, Urlaubsreisen, Hochzeiten, Haushaltsgeräte)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro	
			____.____.2013	
			____.____.2013	

W3 Restzahlungen für Waren bzw. Leistungen, die noch erbracht werden müssen. Bitte genau beschreiben.	Verwendungszweck (z. B. Pauschalreisen, Möbelkauf)	Kaufmonat	Restbetrag in vollen Euro	Monat der Restzahlung

## X Alphabetisches Stichwortverzeichnis

(weitere Begriffe finden Sie im Internet unter [www.evs2013.de](http://www.evs2013.de))

Seite	Fund- stelle	Seite	Fund- stelle	Seite	Fund- stelle
<b>A</b>					
Abfalleimer .....	49	N/14	Autogas .....	43	J/07
Abfindungen .....	16	D1/05	Autokauf .....	43	J/01, 02
Abwassergebühren (Hauptwohnung) für			Automobilclub (Beiträge) .....	55	S/06
– Hauseigentümer .....	38	I2/05	Autopflegemittel .....	43	J/07
– Mieter .....	37	I1/02	Autoradios .....	51	O/01
– Wohnungseigentümer .....	39	I3/01	Autoreifen .....	43	J/05
– vermietetes Eigentum .....	40	I5/03	Autoreparaturen .....	43	J/08
Achterbahnfahrten .....	51	O/18	Autoverkauf .....	28	E/14
Adapter, Elektro- installationsmaterial .....	49	N/20	Autowäsche .....	43	J/08
Adressbücher .....	53	O/29	Autozubehör .....	43	J/05
Akkus (z. B. für Handys) .....	49	N/20	<b>B</b>		
Akkuladegeräte .....	49	N/11	Babyflaschen .....	49	N/14
Akku-Schrauber .....	49	N/18	Babykleidung .....	47	M/04
Aktienkauf .....	59	U/04	Babyphone .....	43	K/01
Aktienverkauf .....	29	F/07	Babyschnuller .....	49	N/14
Akupunkturbehandlung .....	45	L/20	Babysitter (privat) .....	55	R/07
Alkoholfreie Biere/Weine .....	53	Q/03	Babywindeln (Papier) .....	45	L/28
Alkopops .....	53	Q/03	Babywindeln (Stoff) .....	47	M/04
Altenheim .....	45	L/18	Backofen .....	49	N/10
Altersteilzeitentgelt .....	16	D1/02	Backpapier .....	49	N/21
Altmetallverkauf .....	28	E/14	Badebekleidung .....	47	M/02-04
Alufolie .....	49	N/21	Badezimmermatten .....	49	N/06
Änderungsschneiderei .....	47	M/06	Badezusatz .....	45	L/27
Anmeldegebühren für Hunde, Kfz, Gewerbe .....	55	S/04	BAföG (Gewährung) .....	17	D4/07
Annoncen .....	55	S/04	BAföG (Rückzahlung) .....	59	V/02
Anrufbeantworter .....	43	K/01	Bahn-Card .....	43	J/12
Ansichtskarten .....	53	O/29	Ballonfahrten .....	43	J/11
Antibabypille .....	45	L/01-04	Bank-/schließfach (Gebühren) .....	55	S/07
Antikmöbel .....	49	N/01	Barometer u. Ä. ....	55	S/03
Antiquitäten .....	49	N/01	Bastelmaterial .....	53	O/29
Anwaltskosten .....	55	S/04	Batterieladegeräte .....	49	N/11
Arbeitslosengeld .....	17	D4/08-10	Batterien		
Arbeitslosenversicherung .....	18	D5/14	– allgemein .....	49	N/20
Architektenhonorar .....	41	I6/01	– für Kfz .....	43	J/05
Arztrechnungen .....	45	L/15	Baudarlehen		
Aschenbecher .....	55	S/03	– Einnahme .....	59	W1
Atlanten .....	53	O/27	– Tilgung und Zinsen .....	41	I6/02, 04
Aufwandsentschädigung			– Sondertilgung .....	41	I6/02, 04
– als Schöffe vor Gericht .....	16	D1/11	Baumscheren .....	49	N/17
– von statistischen Ämtern .....	28	E/11	Bausparverträge (Einzahlung) .....	59	U/01
Ausflugsfahrten			Begräbnisartikel .....	55	S/03
– mit Übernachtung .....	43	J/14	Beherrbergungsdienst- leistung .....	53	P/03
– ohne Übernachtung .....	43	J/12	Beiträge zur		
Aushilfsjob .....	16	D1/11	– privaten		
Ausleihgebühren			– Pflegeversicherung .....	18	D5/13
– Bücher, Zeitschriften .....	53	O/23	– sozialen		
– Sport- und Camping- artikel .....	53	O/21	– Pflegeversicherung .....	18	D5/12
– TV-Geräte, Video- kameras u. Ä. ....	53	O/22	– Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst .....	18	D5/06
Ausschüttungen .....	29	F/04	Bekleidung		
Ausweisgebühren (z. B. Personal-/Energieausweis) .....	55	S/04	(Änderungen, Reparaturen, Leihgebühren) .....	47	M/06
Autobahnvignetten .....	43	J/10	Bekleidungsstoffe .....	47	M/01
			Bekleidungszubehör .....	47	M/05
			Beleihung einer Lebensversicherung .....	29	F/10
			Benzin/Diesel (für Kfz/Krafträder) .....	43	J/07
			Bepflanzte Schalen (z. B. für Gräber) .....	51	O/16
			Bepflanzungen auf Gräbern als Dienstleistung .....	55	S/04
			Beratungshonorar .....	55	S/04
			Berufshaftpflicht- versicherung .....	57	T/12
			Berufskleidung .....	47	M/02-03
			Berufsunfähigkeitsrente .....	16	D2/03
			Berufsunfähigkeits- versicherung .....	57	T/01
			Besen .....	49	N/20
			Bestattungskosten .....	55	S/04
			Besteck .....	49	N/14
			Betonmischmaschinen .....	49	N/18
			Betriebliche Altersversorgung		
			– Beiträge .....	18	D5/07
			– Leistungen .....	28	E/04
			Betriebsausflüge (pauschal) .....	53	O/31, 32
			Betriebskosten des Mieters (Hauptwohnung) .....	37	I1/02
			Betriebskosten- rückerstattung .....	28	E/12
			Bettwaren .....	49	N/06
			Bettwäsche (Reinigung) .....	49	N/22
			Bewerbungsfotos .....	53	O/24
			Bewerbungsmappen .....	53	O/30
			Bewerbungsunterlagen (ohne Fotos) .....	53	O/30
			Bild-, Daten- und Tonträger	51	O/08
			Bilder		
			– Originale .....	49	N/01
			– Reproduktionen .....	49	N/01
			Bilderrahmen (auch digital) .....	51	O/08
			Bleistifte .....	53	O/29
			Blumen .....	51	O/15
			Blumen (künstlich) .....	53	O/30
			Blumenerde, Blumentöpfe ..	51	O/16
			Blu-ray-Disc .....	51	O/08
			Blu-ray-Player/-Recorder .....	51	O/02
			Blutdruckmessgeräte .....	45	L/12
			Blutspenden .....	28	E/11
			Bodenbeläge (Teppiche, Teppichboden) .....	49	N/02
			Bohnenkaffee .....	53	Q/02
			Bohrmaschine .....	49	N/18
			Bonuszahlung		
			– der gesetzlichen Krankenversicherung .....	17	D4/19
			– des Arbeitgebers .....	17	D1/06
			Bootsfahrten (ohne Übernachtung) .....	43	J/12
			Botanische Gärten (Eintrittsgeld) .....	51	O/19
			Botendienste .....	43	J/10
			Bowlingbahn (Gebühren) .....	53	O/18

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Bowlingschuhe (Leihgebühren) .....	47	M/12	Dienstleistungen von Fotografen (auch Online- Bestellungen) .....	53	O/24	Eisdielen .....	53	P/01
Bratpfannen .....	49	N/14	Dienststreiserstattung .....	28	E/11	Elektroinstallations- material .....	49	N/20
Briefgebühren .....	43	K/02	Digibücher, E-Books, Hörbücher .....	53	O/27	Elektrokabel .....	49	N/20
Briefkästen .....	49	N/14	Digitalcameras .....	51	O/06	Elektrostecker .....	49	N/20
Briefmarken .....	43	K/02	Digitale Bilderrahmen .....	51	O/08	Elektrowerkzeug .....	49	N/18
Briefmarkenalben .....	53	O/30	Dinkelkissen .....	45	L/05,07	Elektrozigaretten (inklusive Zubehör) .....	55	S/03
Briefumschläge .....	53	O/29	Disketten .....	51	O/08	Elterngeld .....	17	D4/06
Brillen .....	45	L/12	Diskotheke (Eintrittsgeld) .....	51	O/18	Energiekosten		
Brillenputztücher .....	49	N/21	Disziplinarstrafgelder .....	55	S/08	- als Hauseigentümer .....	38	I2/19-26
Brillenversicherung .....	57	T/12	Dividenden .....	29	F/03	- als Mieter .....	37	I1/08-16
Brückengebühren .....	43	J/10	Dozentenonorar (freiberuflich) .....	17	D3/03	- Erstattung .....	28	E/12
Bücher, Broschüren (auch Downloads und Apps) .....	53	O/27	Drogen .....	55	S/08	Energiepass .....	55	S/04
Bügelbrett .....	49	N/14	Druckerpatronen (Tinte, Toner) .....	53	O/29	Energiesparlampe (Leuchtmittel) .....	49	N/20
Bügeleisen .....	49	N/11	Dübel .....	49	N/20	Entgelte für Bankschließfächer .....	55	S/07
Bügelmaschine .....	49	N/09	Duftöle für			Entgeltumwandlung .....	18	D5/07
Bügeln von Kleidung .....	47	M/07	- den Haushalt .....	49	N/21	Enzyklopädien .....	53	O/27
Bürogeräte (ohne Büromaterial) .....	53	O/30	- die Körperpflege .....	45	L/27	Erbschaftsteuer .....	55	S/08
Busfahrten .....	43	J/12, 14	Düngemittel .....	51	O/16	Ergometer .....	51	O/11
Bußgelder .....	55	S/08	Duschgel .....	45	L/27	Ernährungsberatungs- kosten .....	55	S/04
<b>C</b>			DVB-T-Geräte (Decoder) .....	51	O/02	Erbpachten, Pachten für Gärten .....	41	I6/06
Camcorder .....	51	O/06	DVD, CD (auch Rohlinge) .....	51	O/08	Ersatzteile und Zubehör für		
Campingartikel .....	51	O/12	DVD-Player/-Recorder .....	51	O/02	- Fahrräder .....	43	J/06
Campinggas (Propangas) .....	51	O/12	<b>E</b>			- für Kfz/Krafträder .....	43	J/05
Campingmöbel .....	49	N/01	E 10-Kraftstoff .....	43	J/07	Erschließungskosten		
Campingplatzgebühren .....	53	P/03	Ebay (Gebühren) .....	55	S/04	- beim Hauskauf .....	41	I6/01
Carsharing (Nutzungskosten) .....	43	J/10	Edelsteine			- ohne Hauskauf .....	55	S/04
Casino .....	53	O/26	- Kauf .....	55	S/01	Erstattung von Steuern .....	28	E/10
CD, DVD (auch Rohlinge) .....	51	O/08	- Verkauf .....	29	F/05	Erste-Hilfe-Kurse .....	55	R/08
CD-Player/-Recorder .....	51	O/01	Edelsteinsammlungen .....	53	O/30	Erwerbsunfähigkeitsrente .....	16	D2/03
Ceranfeldschaber/-kratzer .....	49	N/14	EDV-Geräte .....	51	O/07	Erzeugnisse aus der eigenen Kleintierhaltung		
Co <sup>2</sup> -Kartuschen für Wasser, Soda u. Ä. .....	49	N/21	EDV-Kurse .....	55	R/08	- Eier, Honig .....	31	H3
Computer und Zubehör			Eheberatung .....	55	S/04	- Hausschlachtung (z. B. Huhn) .....	31	H3
- Kauf .....	51	O/07	Eierkocher .....	49	N/11	Erziehungsgeld .....	17	D4/06
- Verkauf .....	28	E/14	Eigenheimzulage .....	17	D4/22	Espressomaschine .....	49	N/11
Computer (Reparatur) .....	51	O/09	Eimer .....	49	N/14	Essen auf Rädern .....	45	L/19
Computerkurse .....	55	R/08	Einfuhrzoll .....	55	S/08	Essensgeld (inklusive Getränke in Kindergärten) .....	53	P/02
Computerspiele .....	51	O/14	Einkauf-/Koffertrolleys .....	55	S/03	Essensgeldzuschüsse .....	16	D1/08
<b>D</b>			Einkaufstaschen (aus Stoff) .....	49	N/06	<b>F</b>		
Damenbekleidung .....	47	M/03	Einkaufstüten .....	49	N/21	Fachbücher .....	53	O/27
Dampferfahrten .....	43	J/12, 14	Einkommensteuer .....	18	D5/01	Fährbenutzung .....	43	J/12, 14
Datenverarbeitungsgeräte .....	51	O/07	Einlagen für Schuhe .....	45	L/12	Fahrgeldzuschüsse .....	16	D1/08
Dauerfilter für			Einlagern von Reifen .....	43	J/10	Fahrgemeinschaft (Ausgaben) .....	43	J/12
- Aquarien .....	51	O/17	Einnahmen aus Vermie- tung und Verpachtung .....	29	F/01	Fahrkarten (Bus, Bahn usw.) .....	43	J/12, 14
- Foto- und Filmgeräte .....	51	O/06	Einstiegsgeld ARGE .....	17	D4/15	Fahrkartenrückerstattungen (Schülerfahrkarten) .....	17	D4/23
- Haushaltsgeräte .....	49	N/20	Eintrittsgelder für			Fahrradanhänger .....	43	J/06
- Kraftfahrzeuge, Krafträder .....	43	J/05	- Diskotheken .....	51	O/18	Fahrradkauf .....	43	J/04
- Tee, Kaffee .....	49	N/14	- Kino, Theater u. Ä. .....	51	O/19	Fahradzubehör/ -ersatzteile .....	43	J/06
Depotgebühren .....	55	S/07	Eintrittskarten für					
Destilliertes Wasser für			- Freizeit- und Sport- veranstaltungen .....	51	O/18			
- den Haushalt .....	49	N/21	- Kulturveranstaltungen .....	51	O/19			
- Kfz-Batterien .....	43	J/07	Einweggeschirr .....	49	N/21			
Diarahmungen .....	53	O/24	Einzahlungen in Spar- dosen (Geldgeschenk) .....	55	S/05			



	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Fahrschulkosten .....	43	J/10	Fön .....	45	L/25	noch:		
Fahrtkostenerstattung (dienstlich) .....	28	E/11	Förderdarlehen (Rückzahlung) .....	59	V/02	Gebühren für		
Fallschirmsprünge .....	51	O/18	Fort- und Weiterbildung .....	55	R/08	- Kurse u. Ä. ....	55	R/08
Farbe für Wohnräume (Mieter) .....	37	I/1/19	Fotoalben .....	51	O/08	- Übergepäck (Flugreisen) .....	43	J/11, 13
Farbroller .....	49	N/20	Fotoapparate .....	51	O/06	- WC-Nutzung .....	55	S/04
Fastfood-Restaurant .....	53	P/01	Fotobücher .....	51	O/08	Geburtsvorbereitungs- kurse .....	45	L/20
Faxgebühren .....	43	K/03	Fotografen (Kosten) .....	53	O/24	Gefrierschränke/-truhen .....	49	N/08
Faxgerät (Kauf) .....	43	K/01	Fotopapier .....	51	O/08	Gehaltspfändung .....	18	D5/20
Federbett (Reinigung) .....	49	N/22	Fotos, Passfotos .....	53	O/24	Gehörschutz .....	45	L/05, 07
Fehlbelegungsabgabe .....	37	I/1/03	Fotoservices (auch Online- Bestellungen) .....	53	O/24	Geisterbahnfahrten .....	51	O/18
Ferienfreizeiten .....	55	R/06	Freizeitparks (Eintrittsgeld) .....	51	O/18	Gelddiebstahl .....	55	S/08
Ferienjob .....	16	D1/11	Friedhofsgärtnerarbeiten .....	55	S/04	Geldgeschenke		
Ferienwohnung (Übernachtung) .....	53	P/03	Friedhofsgebühren .....	55	S/04	- Ausgaben .....	55	S/05
Ferngläser .....	51	O/06	Frischhaltebehälter .....	49	N/14	- Einnahmen .....	28	E/01
Fernseh- und Videogeräte, TV-Antennen .....	51	O/02	Frischhaltefolie .....	49	N/21	Geldspenden .....	55	S/08
Fernseher (Reparatur) .....	51	O/09	Friseurdienstleistungen .....	45	L/21-23	Geldstrafen .....	55	S/08
Fernsehgebühren für Kabel-TV .....	51	O/04	Führerschein (auch Gebühren) .....	43	J/10	Geldverleih an Privatpersonen .....	59	U/08
Festgeld			Füllhalter .....	53	O/30	Gemälde (Originale) .....	49	N/01
- Entnahmen .....	29	F/13	Funkanlagen .....	51	O/01	Gemüsebürsten .....	49	N/21
- Einzahlungen .....	59	U/03	Fußballeintrittskarten .....	51	O/18	Geocaching (geführte Touren) .....	51	O/18
Festplattenrecorder .....	51	O/02	Fußballstutzen .....	47	M/02-04	Gepäckaufbewahrung .....	43	J/10
Feuerlöscher fürs Haus .....	49	N/21	Fußmatten .....	49	N/06	Gepäckversicherung .....	57	T/12
Feuerwerksartikel .....	53	O/29	Fußpflege .....	45	L/24	Geschenkgutscheine		
Feuerzeuge .....	55	S/03	Futter für Zootiere .....	51	O/17	- Ausgaben .....	55	S/05
Feuerzeuggas .....	55	S/03	<b>G</b>			- Einnahmen .....	28	E/12
Fieberthermometer .....	45	L/05, 07	Garagen-/Stellplatzmiete für			Geschenkpapier/-tüten .....	49	N/21
Figuren für den Garten .....	49	N/01	- Hauseigentümer .....	38	I2/33	Geschirr .....	49	N/14
Filmausrüstungen .....	51	O/06	- Mieter .....	37	I1/21	Geschirrspülmaschine .....	49	N/09
Filmentwicklung .....	53	O/24	- Wohnungseigentümer .....	39	I3/25	Geschirrspülmittel .....	49	N/21
Filtertüten (Papier) .....	49	N/21	Garagen-/Stellplatzmiete (Einnahmen) .....	29	F/01	Gesetzliche Renten- versicherung (Beiträge) .....	18	D5/04-05
Finderlohn .....	55	S/05	Gardinen .....	49	N/06	Gesetzliche Kranken- versicherung (Beiträge) .....	18	D5/08-10
Fischereisteuer .....	55	S/08	Garn .....	47	M/05	Gesichtscremes .....	45	L/27
Fitnessgeräte .....	51	O/11	Gartengeräte			Gestecke für Hochzeiten u. Ä. ....	53	O/30
Fitness-Studio (Nutzungsentgelt) .....	51	O/18	- motorbetrieben .....	49	N/16	Getränke		
Flaschen- und Dosenpfand			- nicht motorbetrieben .....	49	N/17	- alkoholfrei .....	53	Q/02
- Ausgaben .....	55	S/08	Gartenhandschuhe aus			- alkoholisch .....	53	Q/03
- Einnahmen .....	28	E/13	- Gummi .....	49	N/21	Getränkepulver .....	53	Q/02
Flaschentaschen aus			- sonstigem Material .....	47	M/05	Gewerkschaftsbeiträge .....	55	S/06
- Stoff .....	49	N/06	Gartenleiter .....	49	N/17	Gewinnbeteiligungen .....	16	D1/06
- sonstigem Material .....	55	S/03	Gartenmöbel .....	49	N/01	GEZ-Gebühren .....	51	O/03
Flatrates			Gartenpacht .....	41	I6/06	Gießkanne .....	49	N/17
- Doppelflatrates .....	43	K/06-07	Gartenpavillons, Partyzelte .....	51	O/10	Glasreiniger .....	49	N/21
- Festnetztelefon .....	43	K/03	Gartenpflege (eigenes Personal) .....	49	N/22	Glaswaren, Geschirr .....	49	N/14
- Internet-, Onlinedienste .....	43	K/05	Gartenschläuche .....	49	N/17	Globen .....	53	O/28
- Mobiltelefon .....	43	K/04	Gartenstuhlaufgaben .....	49	N/06	Glücksspiele (Einsätze) .....	53	O/26
- sonstige			Gebühren für			Glückwunschkarten .....	53	O/29
Kombi-Flatrates .....	43	K/08	- Festnetztelefon, Fax, Telegramme .....	43	K/03	Glüh- und Energie- sparbirne .....	49	N/20
Fleurop .....	51	O/15	- Internet-, Onlinedienste .....	43	K/05	Gold und andere Edel- metalle		
Fliegengitter (nicht Stoff) .....	49	N/20	- Mobiltelefon, Mobilfunk, CB-Funk .....	43	K/04	- Kauf .....	55	S/01
Fliesen für			- Pass/Visum .....	55	S/04	- Verkauf .....	29	F/06
- Hauseigentümer .....	38	I2/29, 31	- Kreditkarten .....	55	S/07	Golfschläger .....	51	O/11
- Mieter .....	37	I1/19				Grabgestecke/-kränze .....	55	S/03
- Wohnungseigentümer .....	39	I3/21, 23				Grabpflege .....	55	S/04
- vermietetes Eigentum .....	40	I5/07						

	Seite	Fund- stelle
Grabsteine .....	55	S/03
Grill		
– elektrisch .....	49	N/11
– nicht elektrisch .....	51	O/12
Grillanzünder		
– elektrisch .....	49	N/11
– nicht elektrisch .....	49	N/21
Grillkohle .....	37	I/1/16
Grunderwerbsteuer .....	41	I/6/01
Grundlohn/-gehalt .....	16	D1/01
Grundsicherung im Alter .....	17	D4/13
Grundsteuer (Hauptwohnung) für		
– Hauseigentümer .....	38	I/2/01
– Wohnungseigentümer .....	39	I/3/02
Grundsteuer für vermietete Garagen .....	40	I/5/01
Gummihandschuhe .....	49	N/21
Gurte für Gepäck .....	55	S/03
Gürtel .....	47	M/05
Güterbeförderung .....	43	J/10
Guthabekarten (Aufladung Handy) .....	43	K/04
Gymnastikkurse .....	51	O/20
<b>H</b>		
Haargummis .....	45	L/26
Haarspülung/-shampoos .....	45	L/27
Hacke (Gartengerät) .....	49	N/17
Haftpflichtversicherung		
– für Beruf .....	57	T/12
– für Haustiere .....	57	T/12
Halogenlampe (Leuchtmittel) .....	49	N/20
Hammer .....	49	N/19
Handfeger .....	49	N/20
Handschuhe .....	47	M/05
Handtasche .....	55	S/03
Handtücher .....	49	N/06
Handygebühren .....	43	K/04
Handykauf .....	43	K/01
Handy-Ladekabel .....	49	N/11
Handytasche .....	55	S/03
Hartz IV-Leistungen .....	17	D4/09
Haushaltsbehälter .....	49	N/14
Haushaltsgeräte		
– sonstige größere .....	49	N/10
– kleine elektrische .....	49	N/11
Haushaltshilfen (Lohn) .....	49	N/22
Hauspersonal (Lohn) .....	49	N/22
Hausratversicherung .....	57	T/07
Hausschuhe .....	47	M/08-10
Haustiere (auch Tierarztkosten) .....	51	O/17
Hautcremes .....	45	L/27
HDMI-Kabel .....	49	N/20
Headset für Handy/Fest- netztelefon .....	43	K/01
Hebegebühren für Versicherungsprämien .....	55	S/08
Heftgeräte .....	53	O/30
Heilpraktiker (Behandlung) .....	45	L/20
Heimsolarien .....	45	L/25
Heimtrainer .....	51	O/11

	Seite	Fund- stelle
Heizkissen, Heizdecken .....	49	N/11
Heizöl für		
– Mieter .....	37	I/1/12
– Vermieter .....	40	I/5/06
Hellseherin (Entgelt) .....	55	S/04
Herrenbekleidung .....	47	M/02
Herrendiener .....	49	N/01
Hi-Fi-Geräte (auch Lautsprecher) .....	51	O/01
Hobelbänke .....	49	N/19
Hochdruckreiniger .....	49	N/18
Holzpflegemittel .....	49	N/21
Homebanking (Bankgebühren) .....	55	S/07
Homepage (Gebühren) .....	55	S/04
Homöopathische Mittel (auf Rezept) .....	45	L/02
Hörbücher, Digibücher, E-Books .....	53	O/27
Hörgeräte .....	45	L/12
Horoskop (Beratung) .....	55	S/04
Hotelsafe (Miete) .....	55	S/04
Hotelübernachtung .....	53	P/03
HU/TÜV .....	43	J/10
Hunde- und Katzen- spielzeug .....	51	O/17
Hundehaftpflicht- versicherung .....	57	T/12
Hundepatenschaft .....	55	S/08
Hundeschule .....	51	O/17
Hundesteuer .....	55	S/08
Hypothek (Einnahmen) .....	59	W1
Hypothekendarlehen (Tilgung und Zinsen) .....	41	I/6/02-05
<b>I</b>		
Ich-AG/Existenzgründung .....	17	D4/15
Immobilienkauf .....	41	I/6/01
Impfstoffe .....	45	L/01-04
Indoorspielplatz (Eintrittsgeld) .....	51	O/18
Inline-Skates .....	51	O/11
Insektenvernichtungsmittel für den		
– Garten .....	51	O/16
– Haushalt .....	49	N/21
Insolvenzgeld .....	17	D4/15
Instantgetränke .....	53	Q/02
Internatskosten .....	53	P/03
Internetgebühren .....	43	K/05
ISDN-Anlagen (Kauf) .....	43	K/01
<b>J</b>		
Jagdsteuer .....	55	S/08
Jalousien, Rollos (innen) .....	49	N/06
Jobticket .....	43	J/12
Joystick .....	51	O/07
Jugendweihe .....	55	S/08
<b>K</b>		
Kabelgebühren .....	51	O/04
Kaffeefilter		
– Papier .....	49	N/21
– Porzellan, Kunststoff, Metall .....	49	N/14

	Seite	Fund- stelle
Kaffeekapseln .....	53	Q/02
Kaffeekasse .....	55	S/08
Kaffeemaschine .....	49	N/11
Kaffeepads .....	53	Q/02
Käfig (für Haustiere) .....	51	O/17
Kakao (auch Pulver) .....	53	Q/02
Kalender .....	53	O/30
Kämme .....	45	L/26
Kantine (Speisen und Getränke) .....	53	P/02
Karnevalsartikel .....	53	O/30
Kartuschen für Wasserfilter .....	49	N/21
Karussellfahrten .....	51	O/18
Kasko-Versicherung (Kfz) .....	57	T/05
Kataloge .....	53	O/28
Katzenstreu/-sand .....	49	N/21
Kau- und Schnupftabak .....	53	Q/04
Kaution		
– Zahlung .....	59	U/08
– Rückerhalt .....	29	F/11
Kegelbahn (Miete) .....	53	O/21
Kegelkasse .....	55	S/08
Kehrschaufel .....	49	N/20
Kennzeichen für Kfz/Krafräder .....	43	J/05
Kernseife .....	49	N/21
Kerzen .....	49	N/21
Kerzenständer .....	49	N/14
Kfz-		
– Benzin/Diesel/Öle .....	43	J/07
– Garantieverlängerung .....	43	J/08
– Haftpflichtversicherung .....	57	T/05
– Reifen .....	43	J/05
– Reparaturen .....	43	J/08
– Steuer .....	43	J/09
– Verkauf .....	28	E/14
– Zubehör .....	43	J/05
Kfz-Verschrottung		
– Ausgaben .....	43	J/10
– Einnahmen .....	28	E/14
Kieferorthopädische Behandlung .....	45	L/11
KiGa (Verpflegungsgeld) .....	53	P/02
Kilometerzähler für Fahrräder .....	43	J/06
Kinderbetreuung		
– Heime, Horte, Krippen, Spielgruppen .....	55	R/05
– Kinderfreizeiten .....	55	R/06
– Kindergärten .....	55	R/03
– Privatpersonen .....	55	R/07
– Vorschulklassen .....	55	R/04
Kindergeld .....	17	D4/02
Kinderheime .....	55	R/05
Kinderhorte/-krippen .....	55	R/05
Kindermädchen (Privatperson) .....	55	R/07
Kinderpflegedienste (soziale Einrichtungen) .....	55	S/04
Kindersitze (Auto, Fahrrad) .....	55	S/03

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Kinderwagen .....	55	S/03	Krankengymnastik .....	45	L/20	Leihgebühren für		
Kinobesuch (inklusive Garderobenentgelt) .....	51	O/19	Krankenhauskosten .....	45	L/17	- Film-DVD's .....	53	O/22
Kirchenkollekte .....	55	S/08	Krankenhaustage- geldversicherung .....	57	T/09	- Videofilme .....	53	O/22
Kirchensteuer .....	18	D5/02	Krankentransporte .....	45	L/20	- Hörbuch-CD's .....	53	O/23
Kirchweih (Eintrittsgeld) .....	51	O/19	Krankenversicherung (private) .....	18	D5/11	- elektrische Gartengeräte .....	49	N/16
Kirmesbesuch (Entgelte für Karussellfahrten u. Ä.) .....	51	O/18	Kränze (Bestattung) .....	55	S/03	- elektrisches Werkzeug .....	49	N/18
Kirschkernkissen .....	45	L/05, 07	Kratzbaum für Katzen .....	51	O/17	- Liegen/Sonnenschirme .....	53	O/21
Kissen .....	49	N/06	Krawatten .....	47	M/05	- Schuhe .....	47	M/12
Kita			Kreditbearbeitungs- gebühren .....	55	S/07	- Tretboote .....	53	O/21
- Gebühren .....	55	R/05	Kreditkarten (Gebühren) .....	55	S/07	- TV-Geräte .....	53	O/22
- Verpflegungsgeld .....	53	P/02	Kreissägen .....	49	N/18	- Bekleidung .....	47	M/06
Klarsichthüllen .....	53	O/30	Krippen .....	55	R/05	Lesezirkel, Lesering .....	53	O/23
Klassenfahrten .....	55	R/01	Küchenmesser (nicht elektrisch) .....	49	N/14	Liegestuhlaufgaben .....	49	N/06
Klebeband .....	49	N/21	Küchentücher .....	49	N/21	Lineale .....	53	O/30
Klebstoff .....	49	N/21	Kugelschreiber .....	53	O/30	Lippenstifte .....	45	L/27
Kleidung (Verkauf) .....	28	E/14	Kühlakkus für			Liquids für Elektro- zigaretten .....	55	S/03
Kletterhallenbenutzung .....	53	O/21	- den Haushalt .....	49	N/14	Locher .....	53	O/30
Klimaanlagen (für Kfz) .....	43	J/08	- die Gesundheit .....	45	L/05, 07	Lockenwickler .....	45	L/26
Klimaanlagen (im Haus)			Kühlschränke .....	49	N/08	Lohnpfändung .....	18	D5/20
- Kauf .....	49	N/10	Kühltaschen .....	49	N/14	Lohnsteuer .....	18	D5/01
- Mietgebühr .....	49	N/12	Kulturförderabgaben .....	55	S/08	Lose (auch PS-Lose) .....	53	O/26
Klingelbeutel (Kirche) .....	55	S/08	Kundenkartengebühr .....	55	S/04	Lottoeinsatz .....	53	O/26
Knieschützer/-schoner .....	51	O/11	Kunstblumen und Gestecke .....	53	O/30	Lottogewinne .....	28	E/09
Kochkurse .....	51	O/20	Kunstgegenstände			Luftballons, Luftschlangen .....	53	O/29
Kochtöpfe .....	49	N/14	- Originale .....	49	N/01	Lufterfrischer fürs Haus		
Koffer/-gurte .....	55	S/03	- Reproduktionen .....	49	N/01	- elektrisch .....	49	N/11
Kohledeputate .....	30	H1	Kunststoffboxen .....	49	N/14	- nicht elektrisch .....	49	N/21
Kohlensäurepatronen .....	49	N/21	Kunstunterricht .....	55	R/08	Luftmatratzen .....	51	O/12
Kollekte .....	55	S/08	Kuraufenthalte .....	45	L/17			
Kommunalabgaben beim Hauskauf .....	41	I6/01	Kurierdienstleistungen .....	43	K/02	<b>M</b>		
Kompass .....	51	O/06	Kurse (Hobby, Freizeit) .....	51	O/20	Mahngebühren .....	55	S/08
Kondome .....	45	L/05, 07	Kurtaxe .....	55	S/04	Maklergebühren .....	41	I6/01
Konkursausfallgeld .....	17	D4/15	Kurzarbeitergeld .....	17	D4/14	Malerpinsel .....	49	N/19
Konsumentenkredit			Kurzwaren .....	47	M/05	Malkurse .....	51	O/20
- Aufnahme .....	59	W2	Kurzzeitpflege im Alten-, Pflegeheim .....	55	S/04	Maniküre .....	45	L/24
- Rückzahlung .....	59	V/02	Kutschfahrten .....	51	O/18	Markisen .....	49	N/06
Kontaktlinsenpflegemittel .....	45	L/05, 07				Markisenhalter/-stangen .....	49	N/21
Kontaktlinsen- reinigungsggeräte .....	45	L/12	<b>L</b>			Massagegeräte .....	45	L/12
Kontoführungsgebühren .....	55	S/07	Laborkosten .....	45	L/20	Massagen		
Kontoüberziehungszinsen .....	59	V/04	Lagerraummiete .....	43	J/10	- medizinisch .....	45	L/20
Konzert (Eintrittsgeld) .....	51	O/19	Laminierfolie .....	53	O/30	- Wellness .....	45	L/24
Kopfbedeckungen .....	47	M/05	Lampen (keine Leuchtmittel) .....	49	N/01	Mastercard (Gebühren) .....	55	S/07
Kopfhörer .....	51	O/01	Landabgaberenten .....	16	D2/08	Matratzen .....	49	N/01
Kopfkissen .....	49	N/06	Landkarten .....	53	O/28	Mausefallen .....	49	N/21
Kopierkosten .....	55	S/04	Laptop .....	51	O/07	Mautgebühren .....	43	J/10
Körperpflege- und Kosmetikartikel .....	45	L/27	Lastenausgleichsrenten .....	16	D2/13	Medikamente		
Kosmetikbehandlungen .....	45	L/24	Laufstädter .....	51	O/14	- apothekenpflichtig .....	45	L/01-04
Kosmetikpinsel .....	45	L/26	Laufställe für Kinder .....	49	N/01	- rezeptpflichtig .....	45	L/02, 04
Kraftfahrzeuge (Kauf) .....	43	J/01-02	Leasing/Miete von			- für Haustiere .....	51	O/17
Kraftfahrzeugsteuer .....	43	J/09	- Haushaltsgeräten .....	49	N/12	Meister-BAföG .....	17	D4/07
Krafträder (Kauf) .....	43	J/03	- Kfz und Krafträder .....	43	J/01-03	Messer (elektrisch) .....	49	N/11
Kraftstoffe (Kfz/Krafträder) .....	43	J/07	Leibrenten			Miete/Leihgebühr für		
Krankengeld			- an andere private Haushalte .....	55	S/05	- Hauptwohnung .....	37	I1/01
- der gesetzlichen Krankenkasse .....	17	D4/18	- von anderen privaten Haushalten .....	28	E/01	- Campinganhänger/ Wohnmobile .....	53	O/21
- der privaten Krankenkasse .....	28	E/06				- Hand-/Badetücher (nicht im Hotel) .....	49	N/22
						- Liegestuhlaufgaben u. Ä. .....	49	N/22
						- Partyräume .....	55	S/04
						- Sporteinrichtungen .....	53	O/21



	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
noch:			Nähgarn .....	47	M/05	PC-Dienstleistungen .....	51	O/09
Miete/Leihgebühr für			Nähkurse .....	51	O/20	PC-Spiele .....	51	O/14
- Sportgeräte .....	53	O/21	Nähmaschine .....	49	N/10	Pediküre .....	45	L/24
- therapeutische Geräte .....	45	L/13	Nähnadel .....	49	N/21	Peelings für die Körperpflege .....	45	L/27
Mieteinnahmen			Nahrungsergänzungsmittel .....	53	Q/01	PEKiP-Kurse .....	55	R/05
- als Eigentümer .....	29	F/01	Nahrungsmittel .....	53	Q/01	Pensionen .....	16	D2/01-02
- aus Untervermietung .....	28	E/03	Navigationspeicherkarten .....	51	O/08	Personalausweis- gebühren .....	55	S/04
Mietkaution			Navigationsystem für Kfz .....	51	O/01	Personenhaftpflicht- versicherung .....	57	T/06
- Rückerhalt .....	28	E/09	Nebenerwerbstätigkeit .....	16	D1/11	Perücken .....	45	L/26
- Zahlung .....	59	U/08	Nebenkosten- rückerstattung .....	28	E/12	Pfand für Leergut (Ausgaben) .....	55	S/08
Mietwagen .....	43	J/10	Neonlampen (Leuchtmittel) .....	49	N/20	Pferdekutschen .....	55	S/08
Mikrofon .....	51	O/01	Neonröhren (Leuchtmittel) .....	49	N/20	Pferdepflege .....	51	O/17
Milch, Milchmixgetränke .....	53	Q/01	Nierengurt .....	47	M/05	Pflanzen für		
Milchaufschäumer .....	49	N/11	Nikotindepots für Elektrozigaretten .....	55	S/03	- Garten .....	51	O/16
Milchgeld (z. B. im Kindergarten) .....	53	Q/01	Nordic-Walking-Stöcke .....	51	O/11	- Haus/Wohnung .....	51	O/15
Minigolf .....	53	O/21	Notargebühren für			Pflaster, Verbände .....	45	L/05-08
Minijobzentrale (Gebühren) .....	55	S/04	- Immobilienkäufe .....	41	I6/01	Pflegedienst (häuslich) .....	45	L/19
Missionsspende .....	55	S/08	- andere Zwecke .....	55	S/04	Pflegegeld		
Mitfahrgelegenheiten (Einnahmen) .....	28	E/12	Notebooktaschen .....	55	S/03	- für Pflegekinder .....	17	D4/23
Mitfahrzentrale .....	55	S/04	Notenblätter .....	53	O/27	- der gesetzlichen Kranken-/Pflegekassen .....	17	D4/20
Mitgliedsbeiträge .....	55	S/06	Notfallmelder .....	51	O/01	Pflegeheim .....	45	L/18
Mixer .....	49	N/11	Notrufgebühren .....	55	S/04	Photovoltaikanlagen (Kauf) .....	38- 40	I2-I5
Möbelbezugsstoffe .....	49	N/06	Nutzungspauschale Pkw (dienstlich) .....	43	J/10	Physiotherapie .....	45	L/20
Möbelkauf .....	49	N/01	<b>O</b>			Piercing .....	45	L/24
Möbellieferung .....	49	N/03	Ofenrohre .....	49	N/21	Pkw (Verkauf) .....	28	E/14
Möbelreparatur .....	49	N/05	Ohrlochstechen .....	45	L/24	Plastiktüten .....	49	N/21
Möbeltransporte .....	43	J/10	Ohrstöpsel .....	45	L/05,07	Polsterarbeiten .....	49	N/05
Möbelverkauf .....	28	E/14	Ökosteuern .....	55	S/08	Portokosten .....	43	K/02
Mobilfunk .....	43	K/04	Online-Sportwetten .....	53	O/26	Portraitaufnahmen .....	53	O/24
Mobilitätszuschlag .....	16	D1/01	Opferrente für politisch Verfolgte in der DDR .....	17	D4/23	Post- und Kurierdienst- leistungen .....	43	K/02
Modems fürs Internet .....	51	O/07	Ordnungsstrafen .....	55	S/08	Poster .....	53	O/30
Modeschmuck .....	55	S/01	Orthopädische Schuhe .....	45	L/09	Postkarten		
Monatskarten, Netzkarten .....	43	J/12	<b>P</b>			- frankiert .....	43	K/02
Motorroller, Mofas .....	43	J/03	Pachten für Kleingärten .....	41	I6/06	- unfrankiert .....	53	O/29
MP3-Player .....	51	O/01	Packpapier .....	49	N/21	Prämien von statistischen Ämtern .....	28	E/11
Mückenspray .....	45	L/27	Paketgebühren .....	43	K/02	Praxisgebühren .....	45	L/16
Müllbeutel .....	49	N/21	Palmtop .....	51	O/07	Prepaidkarte (Handy) .....	43	K/04
Mundpflegemittel .....	45	L/27	Papiergirlanden .....	53	O/29	Privatdetektiv .....	55	S/04
Münzalben .....	53	O/30	Papierkörbe .....	49	N/14	Private Auslands- krankenversicherung .....	57	T/09
Münzsammlungen .....	53	O/30	Papiertaschentücher .....	45	L/28	Private Einzahlung auf Geschäftskonten .....	55	S/08
Museumsbesuch (auch Garderobenentgelt) .....	51	O/19	Parfüm .....	45	L/27	Private Kranken- versicherung (Beiträge) .....	18	D5/11
Musicalbesuch .....	51	O/19	Parkgebühren .....	43	J/10	Private Unfallversicherung .....	57	T/11
Musiker (Dienstleistung) .....	53	O/25	Parteispenden .....	55	S/08	Privatentnahmen		
Musikinstrumente			Passbilder .....	53	O/24	- von Landwirten .....	17	D3/02
- Kauf .....	51	O/10	Patenschaften für Kinderwerke .....	55	S/08	- von Selbstständigen .....	17	D3/01
- Miete .....	53	O/25	Pauschalreisen			Privathaftpflicht- versicherung .....	57	T/06
Musikkassetten .....	51	O/08	- Ausland .....	53	O/32	Prospekthüllen .....	53	O/30
Musikunterricht .....	51	O/20	- Inland .....	53	O/31	Protektoren (für Knie, Handgelenk u. Ä.) .....	51	O/10
Mutterschaftsgeld			Pavillons .....	51	O/10	Prothesen (orthopädisch) .....	45	L/12
- der gesetzlichen Krankenkasse .....	17	D4/05	Payback (Auszahlung) .....	28	E/13	Prüfungsgebühren (Schule, Uni) .....	55	R/01
- des Arbeitgebers .....	16	D1/08	PayPal					
<b>N</b>			- Gebühren .....	55	S/04			
Nachhilfeunterricht .....	55	R/02	- Erstattung .....	28	E/13			
Nägel .....	49	N/21	Pay-TV (Gebühren) .....	51	O/05			
Nagelfeile .....	45	L/26	PC .....	51	O/07			
Nagelstudio .....	45	L/24						

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
PS-Lose			Reparaturen von			Schließfachgebühren		
– nur Lospreis	53	O/26	– Haushaltsgeräten	49	N/12	in Schulen	55	S/04
– Sparanteil	59	U/02	– Fahrzeugen	43	J/08	Schlittschuhe		
Psychotherapeutische			– langlebigen Gebrauchs-			– Kauf	51	O/11
Behandlung	45	L/20	gütern	51	O/13	– Leihgebühr	53	O/21
Putzfrauen (Lohn)	49	N/22	– Schmuck	55	S/01	Schlossführungen	51	O/19
<b>R</b>			– therapeutischen			Schlüssel, Schlösser	49	N/20
Radiator	49	N/10	Geräten	45	L/14	Schlüsseldienst	55	S/04
Radiergummi	53	O/29	– Uhren	55	S/02	Schmiermittel (Pkw etc.)	43	J/07
Radio	51	O/01	Restaurantbesuch	53	P/01	Schminktaste	55	S/03
Radiogebühren	51	O/03	Restaurierung von Bildern	49	N/05	Schmuck		
Radiowecker	55	S/02	Restzahlungen			– Kauf	55	S/01
Rasierapparat (elektrisch)	45	L/25	(im Anschreibequartal)	59	V/01	– Verkauf	29	F/05
Ratenzahlungen			Rezeptgebühren	45	L/02-08	Schnellhefter	53	O/30
(im Anschreibequartal)	59	V/01	Riester-Rente (Beiträge)	57	T/04	Schnellrestaurant	53	P/01
Raucherartikel	55	S/03	Risikolebensversicherung	57	T/02	Schnittblumen	51	O/15
Räucherstäbchen	53	O/29	Rollschuhe	51	O/11	Schnürsenkel	47	M/11
Rauchmelder	49	N/20	Rollstuhl			Schraubendreher/-zieher	49	N/19
Raumheizgeräte (mobil)	49	N/10	– Kauf	45	L/12	Schrebergarten, Lauben		
Raummiete für			– Leihgebühr	45	L/13	(Pacht)	41	I6/06
Veranstaltungen	55	S/04	Röntgenkosten	45	L/20	Schreibfedern	53	O/29
Rechtsberatung	55	S/04	Rückerhalt ausgeliehener			Schreibgeräte		
Rechtsschutzversicherung	57	T/08	Gelder	29	F/11	(Füller, Kuli u. Ä.)	53	O/30
Regenschirm	55	S/03	Rucksack			Schreibpapier	53	O/29
Regentonnen	49	N/01	– nicht für Camping	55	S/03	Schrittzähler	51	O/11
Reinigung und Bügeln			– für Camping	51	O/12	Schufa-Verbraucher-		
von Kleidung	47	M/07	Rückzahlung von			auskunft	55	S/04
Reinigungsmittel	49	N/21	Konsumentenkrediten			Schuhbeutel	55	S/03
Reiseandenken	55	S/03	– Zinsen und Tilgung	59	V/02	Schuhe für		
Reiseleiter	51	O/19	– nur Zinsen	59	V/03	– Damen	47	M/09
Reisen (pauschal)			Rundflüge, Ballonfahrten	51	O/18	– Herren	47	M/08
– Ausland	53	O/32	Rundfunk- und Fernseh-			– Kinder unter 14 Jahre	47	M/10
– Inland	53	O/31	gebühren	51	O/03	Schuhputzmittel	47	M/11
Reisepass (Gebühren)	55	S/04	Rundfunkempfänger	51	O/01	Schuhreparaturen	47	M/12
Reiserücktritts-			Rürup-Rente (Beiträge)	57	T/04	Schuhzubehör	47	M/11
versicherung	57	T/12	<b>S</b>			Schulausflüge	55	R/01
Reitbeteiligung			Safemiete in Hotels	55	S/04	Schulbücher	53	O/27
– Ausgaben	53	O/21	Sägen	49	N/19	Schüleraustausch	55	R/01
– Einnahmen	28	E/09	Samen (Blumen, Pflanzen)	51	O/16	Schülerticket	43	J/12
Reittherapie	45	L/20	Samenspenden	28	E/11	Schulgeld	55	R/01
Reitturnier	51	O/18	Sandalen	47	M/08-10	Schulhefte	53	O/29
Rennwetteinsätze	55	S/08	Sat-Anlagen	51	O/02	Schulkantinen	53	P/02
Renten aus privaten			Saunabäder	45	L/24	Schulkindergarten	55	R/04
Lebensversicherungen	16	D2/11	Saunakilts, Sauna-			Schullandheim	53	P/03
Renten berufsständischer			handtücher	49	N/06	Schulranzen	55	S/03
Versorgungswerke	16	D2/08	Scart-Kabel	49	N/20	Schultüte		
Renten			Schals	47	M/05	aus Papier/Pappe	49	N/21
– der gesetzlichen			Schallplatten	51	O/08	Schusterarbeiten	47	M/12
Rentenversicherung	16	D2/03-04	Schatzanweisungen			Schutzhelm für		
– der gesetzlichen			(Kauf)	59	U/05	Motorrad/Fahrrad	47	M/05
Unfallversicherung	16	D2/09	Scheckkarten (Gebühren)	55	S/07	Schwangerschaftstest	45	L/05,07
– der Kriegsoffer-			Schenkungssteuer	55	S/08	Schwerbehinderten-		
versorgung	16	D2/13	Schiedsmann (Gebühren)	55	S/08	ausweis (Gebühren)	55	S/04
– der Zusatzversorgungs-			Schienbeinschoner	51	O/11	Schwimmbadbesuch	51	O/18
kassen des öffentlichen			Schiffsfahrten	43	J/12, 14	Schwimmbecken		
Dienstes	16	D2/05-06	Schimmelentferner	49	N/21	(aufblasbar)	51	O/11
– landwirtschaftlicher			Schirme	55	S/03	Schwimmhilfen	51	O/11
Alterskassen	16	D2/08	Schlafmasken	47	M/05	Schwimmkurse	51	O/20
Rentenversicherungs-			Schlafsäcke	51	O/12	SD-Karte	51	O/08
beiträge			Schlapperrollen	55	S/03	Second-Hand-Verkauf	28	E/14
– gesetzlich	18	D5/04-05	Schleifmaschinen	49	N/18	Sehtest beim Optiker	45	L/20
– privat	57	T/04				Seidenblumen	53	O/30

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Seifen .....	45	L/27	Spielzeug für Tiere .....	51	O/17	<b>T</b>		
Seramis, Tongranulat .....	51	O/16	Spitzer .....	53	O/30	Tabakwaren .....	53	Q/04
Servietten			Sportartikel .....	51	O/11	Tagesausflug		
- Papier .....	49	N/21	Sportbandagen .....	45	L/12	- mit Übernachtung .....	43	J/14
- Stoff .....	49	N/06	Sportbekleidungen .....	47	M/02-04	- ohne Übernachtung .....	43	J/12
Sexspielzeug .....	55	S/03	Sprachkurse .....	55	R/08	Tagesgeldkonto		
Shampoo .....	45	L/27	Sprachreisen .....	55	R/08	- Einzahlung .....	59	U/03
Silvesterfeuerwerk .....	53	O/29	Sprachtherapien .....	45	L/20	- Entnahmen .....	29	F/13
Sitzball/-kissen .....	51	O/11	Spritzen .....	45	L/05-08	Tagesmutter .....	55	R/07
Skateboard .....	51	O/11	Squashplätze (Miete) .....	53	O/21	Tageszeitungen (auch als Abo) .....	53	O/28
Skibrille .....	55	S/03	Stadtführungen .....	51	O/19	Tankkarten für Kfz-Kraftstoffe .....	43	J/07
Skikurse .....	51	O/20	Stadtpläne/-führer .....	53	O/28	Tanzkurse .....	51	O/20
Skipass .....	51	O/18	Standesamtsgebühren .....	55	S/04	Tanzunterricht .....	51	O/20
Smartphones .....	43	K/01	Stapelboxen/-kisten .....	49	N/14	Taschen, Täschnerwaren ...	55	S/03
Snowboard .....	51	O/11	Startgelder für			Taschengeld (ohne feststellbare Verwendung) ..	55	S/08
Snowboardbrille .....	55	S/03	- Sport- und Spieleturniere	51	O/18	Taschenlampe .....	49	N/20
Software			- Wanderungen .....	51	O/18	Taschenmesser .....	55	S/03
- Kauf .....	51	O/07	Staubsauger .....	49	N/10	Taschenrechner .....	51	O/07
- Verkauf .....	28	E/14	Staubsaugerbeutel .....	49	N/21	Taschentücher		
Solaranlagen (Kauf)			Staubwedel .....	49	N/21	- Papier .....	45	L/28
- Hauseigentümer .....	38	I2/30	Stauden .....	51	O/16	- Stoff .....	47	M/05
- Vermieter .....	40	I5/08	Steckdosen/-schalter .....	49	N/20	Tätowierungen .....	45	L/24
Solariumbesuch .....	45	L/24	Steckmoos .....	53	O/29	Tauchausrüstung .....	51	O/10
Solarleuchten .....	49	N/01	Stellplatzmiete (an den Arbeitgeber) .....	43	J/10	Taucheranzüge .....	47	M/02-04
Solarstrom (Verkauf) .....	28	E/16	Stempel .....	53	O/30	Taxigebühren .....	43	J/12
Solidaritätszuschlag .....	18	D5/03	Sterbegeldversicherung .....	57	T/03	Tee .....	53	Q/02
Sollzinsen .....	59	V/04	Steuerberatung .....	55	S/04	Teefilter aus Papier .....	49	N/21
Sommerrodelbahnbesuch ...	51	O/18	Stichsäge (elektrisch) .....	49	N/18	Teilkasko-Versicherung .....	57	T/05
Sonnenbrillen .....	55	S/03	Stiefel .....	47	M/08-10	Telefonapparat .....	43	K/01
Sonnenschutzcremes .....	45	L/27	Stipendien			Telefongebühren (Festnetz) .....	43	K/03
Sonntagszeitungen (auch als Abo) .....	53	O/28	- Europäischer Sozialfonds	17	D4/17	Telefonkarten für		
Souvenirs .....	55	S/03	- sonstige öffentliche .....	17	D4/23	- öffentliche Telefone .....	43	K/03
Sozialhilfe			Stoffe für			- Prepaidhandy .....	43	K/04
- Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	17	D4/11	- Bekleidung .....	47	M/01	Telegrammgebühren .....	43	K/03
- Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII ..	17	D4/12	- Heimtextilien (Meterware)	49	N/06	Tennisplätze (Miete) .....	53	O/21
Sparkästchen			Stornierungsgebühren (z. B. bei Reisen) .....	55	S/08	Tennisschuhe .....	47	M/08-10
- Einzahlung .....	59	U/02	Strafporto für Brief-, Paketsendungen .....	43	K/02	Teppichboden (Verlegen) ...	49	N/04
- Entnahmen .....	29	F/12	Strafzettel (Bußgeld) .....	55	S/08	Teppiche .....	49	N/02
Sparkonten			Strandkörbe (Miete) .....	53	O/21	Teppichreinigung .....	49	N/22
- Einzahlung .....	59	U/02	Strandliegen und Sonnen- schirme (Miete) .....	53	O/21	Theaterbesuch .....	51	O/19
- Entnahmen .....	29	F/12	Straßenreinigungskosten ...	37- 40	I1-I5	Therapietiere .....	51	O/17
Spaten .....	49	N/17	SträüÙe .....	51	O/15	Thermometer (auf Rezept) ..	45	L/06,08
Spazierstock .....	55	S/03	Streichhölzer .....	49	N/21	Tierarzt .....	51	O/17
Speicherkarten (digital) .....	51	O/08	Streikunterstützung .....	28	E/08	Tierfallen für		
Speisen und Getränke			Streudekorationen .....	53	O/30	- den Garten .....	49	N/17
- in Kantinen und Mensen ...	53	P/02	Streusalz .....	49	N/21	- den Haushalt .....	49	N/21
- in Restaurants, Cafes .....	53	P/01	Stricknadeln .....	49	N/21	Tierfutter .....	51	O/17
- an Imbissständen .....	53	P/01	Strom für Elektroautos .....	43	J/07	Tierhaftpflichtversicherung ..	57	T/12
Spenden .....	55	S/08	Strumpfwaren .....	47	M/02-04	Tierimpfung .....	51	O/17
Spesenerstattungen .....	28	E/11	Studentenwohnheim .....	53	P/03	Tierklinik .....	51	O/17
Spielautomaten .....	53	O/26	Studien- und Prüfungs- gebühren an Schulen/ Universitäten .....	55	R/01	Tiernahrung .....	51	O/17
Spielbankeinsätze .....	55	S/08	Sühnegelder .....	55	S/08	Tierpatenschaften .....	55	S/08
Spieleinsätze .....	55	S/08	Surfbretter .....	51	O/10	Tierzubehör .....	51	O/17
Spielesammlungen .....	51	O/14	Swingerclubbesuch .....	51	O/18	Tilgung von		
Spielgruppen (Kinderbetreuung) .....	55	R/05				- Konsumentenkrediten ....	59	V/02
Spielkartenmischgerät .....	51	O/14				- Baudarlehen und Hypothesen .....	41	I6/02,04
Spielwaren .....	51	O/14						



	Seite	Fund- stelle
Timesharing		
(Kauf von Anteilen) .....	59	U/07
Tinte		
(für Druckerpatronen).....	53	O/29
Tischdecke		
(waschen/mangeln) .....	49	N/22
Tischwäsche .....	49	N/06
Toaster .....	49	N/11
Toilettengeld .....	55	S/04
Toilettenpapier .....	45	L/28
Tonbänder .....	51	O/08
Toner		
(für Druckerpatronen) .....	53	O/29
Topf-/Zimmerpflanzen .....	51	O/15
Tortenbutler .....	49	N/14
Totoeinsätze .....	55	S/08
Treckingstöcke .....	51	O/11
Trinkwasser .....	53	Q/02
Trolleys .....	55	S/03
Turnschuhe .....	47	M/08-10
TÜV (Gebühren) .....	43	J/10
TV-Zeitungen		
(auch als Abo) .....	53	O/28
TV-Antennen .....	51	O/02
<b>U</b>		
Überbrückungsgeld vom		
Arbeitsamt .....	17	D4/15
Übernachtungen .....	53	P/03
Uhren .....	55	S/02
Uhrenradio .....	51	O/01
Ultraschall-Insekten-		
schutzgerät .....	49	N/11
Umschläge .....	53	O/29
Umschulungsgeld .....	17	D4/15
Umweltplakette .....	43	J/10
Umzugsauslagen		
(Vorleistung) .....	55	S/08
Umzugskosten .....	43	J/10
Unterhaltsvorschuss-		
leistungen (Jugendamt) .....	17	D4/04
Unterhaltszahlungen		
- Erhalt .....	28	E/01
- verpflichtende Zahlung .....	27	D5/15
- freiwillige Zahlung .....	55	S/05
Unterkunftskosten für		
Fort-/Weiterbildung .....	53	P/03
Untermiete .....	37	I1/17
Unterstützungen von		
anderen privaten		
Haushalten .....	28	E/01
Urlaubsgeld .....	16	D1/03
Urlaubsreisen (pauschal)		
- Ausland .....	53	O/32
- Inland .....	53	O/31
USB-Stick .....	51	O/08
<b>V</b>		
Vasen .....	49	N/14
Ventilator .....	49	N/11
Verbandskästen,		
Verbandsstoffe .....	45	L/05, 07
Verbraucherverbände		
(Beiträge) .....	55	S/06

	Seite	Fund- stelle
Vereinsabzeichen .....	53	O/30
Vereinsbeiträge .....	55	S/06
Verkauf selbsterzeugter		
Waren .....	28	E/15
Verkäufe (im Internet) .....	28	E/14
Verluste bei		
- Internet-Spielen .....	55	S/08
- Online-Spielen .....	55	S/08
- Glücksspielen .....	55	S/08
Vermögenswirksame		
Leistungen des		
Arbeitgebers .....	16	D1/04
Vermögenswirksame		
Leistungen (Beiträge) .....	18	D5/16-19
Verpachtung (Einnahmen) ..	29	F/01
Verpflegungsgeld		
in Kita, KiGa .....	53	P/02
Versandkosten .....	43	K/02
Versandtaschen .....	53	O/29
Versicherungsbeiträge		
- Berufsunfähigkeits-		
versicherung .....	57	T/01
- Hausratversicherung .....	57	T/07
- Kfz-Haftpflicht-, Kasko-		
versicherung .....	57	T/05
- Lebens-, Sterbe-, Aus-		
bildungsversicherung .....	57	T/03
- Private Haftpflicht-		
versicherung .....	57	T/06
- Private Renten-		
versicherung .....	57	T/04
- Private Unfall-		
versicherung .....	57	T/11
- Rechtsschutz-		
versicherung .....	57	T/08
- Risikolebens-		
versicherung .....	57	T/02
- sonstige Versicherungen ..	57	T/12
- zusätzliche private		
Krankenversicherungen ..	57	T/09
- zusätzliche private		
Pflegeversicherungen .....	57	T/10
Vertikutierer		
- elektrisch .....	49	N/16
- nicht elektrisch .....	49	N/17
Verwaltungsgebühren .....	55	S/04
Verwarnungsgeld .....	55	S/08
Verzehr von Speisen und		
Getränken in Kindergärten ..	53	P/02
Videokameras .....	51	O/06
Videokassetten .....	51	O/08
Videorecorder .....	51	O/02
Videospiele .....	51	O/14
Vignetten .....	43	J/10
Visitenkarten .....	53	O/29
Visumgebühren .....	55	S/04
Vitaminpräparate .....	53	Q/01
Vogelfutter .....	51	O/17
Vollkasko-Versicherung .....	57	T/05
Vollstreckungsgebühren .....	55	S/08
Vorhänge .....	49	N/06
Vorratsbehälter .....	49	N/14
Vorruhestandsgeld .....	16	D2/07

## W

Waffeleisen .....	49	N/11
Wahltarife bei privaten		
Krankenversicherungen .....	57	T/09
Wahrsagerin (Entgelt) .....	55	S/04
Walkingkurse .....	51	O/20
Wanderschuhe .....	51	O/11
Wannen (Kunststoff) .....	49	N/14
Waren für geschäftliche		
und dienstliche Zwecke		
(Vorleistung) .....	55	S/08
Wärmepumpen .....	49	N/10
Wärmflaschen .....	45	L/05, 07
Warmwasserbereiter .....	49	N/10
Warndreieck (Kfz) .....	43	J/05
Wartung und		
Reparaturen (Kfz) .....	43	J/08
Wäscherei .....	47	M/07
Wäschetrohnen .....	49	N/14
Waschmaschinen .....	49	N/09
Waschpulver .....	49	N/21
Wasser als Getränk .....	53	Q/02
Wasserkocher .....	49	N/11
Waxing, Haarentfernung .....	45	L/24
Weichspüler .....	49	N/21
Weihnachtsgeld .....	16	D1/03
Weihnachtskrippen/ -figuren .....	53	O/30
Weihnachtsschmuck .....	53	O/30
Werkbänke .....	49	N/19
Werks-/Betriebsrenten .....	16	D2/07
Werkzeuge		
(nicht elektrisch) .....	49	N/19
Werkzeugschränke .....	49	N/20
Wertmarken für		
- Bedürftige .....	55	S/08
- Waschmaschinen,		
Trockner u. Ä. .....	49	N/22
Wertpapiere		
- Kauf .....	59	U/07
- Verkauf .....	29	F/07
Wetteinsätze .....	55	S/08
Wetterstation .....	55	S/03
Wimperntusche .....	45	L/27
Windeln		
- Papier .....	45	L/28
- Stoff .....	47	M/04
Windräder, Windspiele .....	53	O/29
Winzerfest (Eintrittsgeld) .....	51	O/18
WLAN-Router .....	43	K/01
Wohngeld		
(nach Wohngeldgesetz) .....	17	D4/01
Wohnungsbauprämie		
- Auszahlung .....	17	D4/22
- Rückerstattung .....	55	S/08
Wohnwagen, Wohnmobile ..	51	O/10
Wolle .....	47	M/05
Wörterbücher .....	53	O/27
Wunderkerzen .....	53	O/29
Wurmkur für Tiere .....	51	O/17

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
<b>Y</b>								
Yogakurse .....	51	O/20	Zeichengeräte (ohne Zeichenmaterial) .....	53	O/30	Zinsgutschriften .....	29	F/02
<b>Z</b>			Zeitschriften (auch Downloads) .....	53	O/28	Zirkus-/Zoobesuch .....	51	O/19
Zahnarztleistungen .....	45	L/11	Zeitungsinserte .....	55	S/04	Zulassungsgebühren (Straßenverkehr) .....	43	J/10
Zahnbürsten			Zelte .....	51	O/12	Zündhölzer .....	49	N/21
- elektrisch .....	45	L/25	Zierpflanzen .....	51	O/16	Zusatzbeiträge der gesetzlichen Krankenversicherung .....	18	D5/10
- nicht elektrisch .....	45	L/26	Zigaretten, Zigarillos, Zigarren .....	53	Q/04	Zusätzliche private Krankenversicherung .....	57	T/09
Zahnersatz (Materialkosten) .....	45	L/10	Zimmerpflanzen .....	51	O/15	Zuschüsse der landwirt- schaftlichen Alterskassen ...	17	D4/21
Zahnpasten .....	45	L/27	Zinsabschlagssteuer (Abgeltungssteuer) .....	18	D5/01	Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung .....	16	D1/07
Zahnpflegekaugummi .....	53	Q/01	Zinsen für			Zweitwohnungssteuer .....	55	S/08
Zahnreinigung (Arzt) .....	45	L/11	- Dispo-Kredite .....	59	V/04			
Zahnspangen .....	45	L/10	- Konsumentenkredite .....	59	V/03			
Zeichen- und Malartikel .....	53	O/29	- Kontoüberziehungen .....	59	V/04			

## Y Bemerkungen

A large rectangular area with a thin orange border, containing numerous horizontal dotted lines for writing. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page, providing a template for handwritten notes or observations.

## Bemerkungen

A large rectangular area with a thin orange border, containing 25 horizontal dotted lines for writing notes.

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.**

